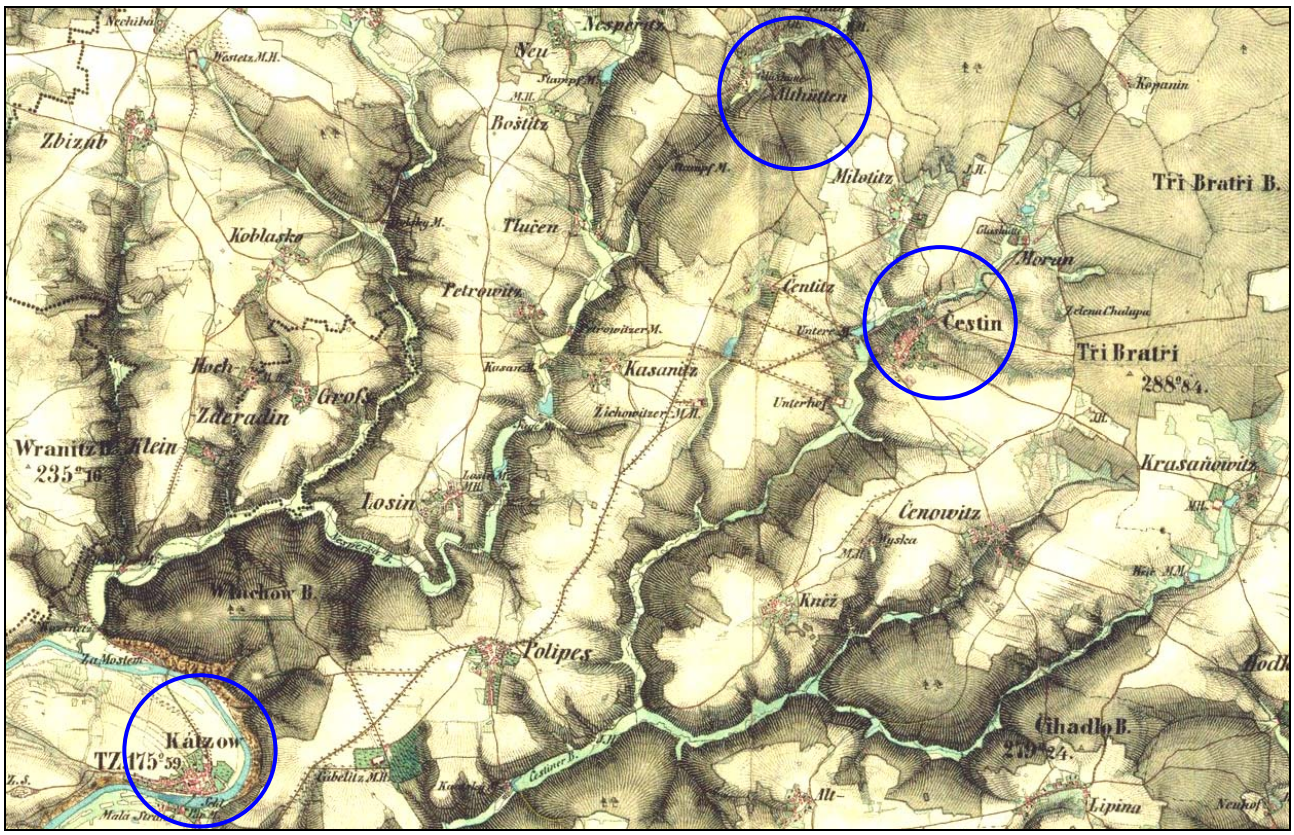


Abb. 2013-4/16-01
Karte **Čestin** / Čestín - Katzow / Kácov, **Glashütte Althütten**, Okres Kutná Hora [Bezirk Kuttenberg], Region Mittelböhmen
Ausschnitt aus www.mapy.cz … Militärkarte 1836 (2013-12)

Monika Schubert **November 2013**

Das Glasmachergeschlecht ADLER - erste Nachweise und ihre Verbreitung in Böhmen

1. Vorbemerkungen:

Verfolgt man die Veröffentlichungen in der **Pressglas-Korrespondenz**, findet man zahlreiche Beiträge über das **Glasmachergeschlecht HIRSCH**. Vor allem **Dietrich Mauerhoff** befasste sich dabei mit jenem Familienzweig, der ab Mitte des 19. Jahrhunderts maßgeblich zur Entwicklung der Glasindustrie - hauptsächlich in Sachsen und der Lausitz - beigetragen hat.

Erste Fabrikgründer mit Namen **HIRSCH** sind die Enkel des Glasmachers **Joseph Hirsch** - zuletzt **Präfekt der Glashütte** in **Emmerichsthal im Spessart** - und seiner Ehefrau **Anna**, **geb. STUHL**. Inzwischen ist zu diesen Glasmacherfamilien **vieles mehr** bekannt, auch familiengeschichtlich (u.a. weitere Artikel in der Pressglas-Korrespondenz). Was man bisher nicht wusste: von Seiten ihrer „Emmerichsthaler Großmutter“ **Anna Hirsch geborene STUHL**, können erwähnte Enkel neben den Sippen Hirsch und STUHL auch die Sippen **ADLER** und **EISNER** zu ihren Vorfahren zählen.

Als ich dies im Rahmen meiner **Familienforschung Hirsch** entdeckte, wollte ich Genaueres herausfinden. Ich recherchierte erneut, diesmal zu **ADLER, EISNER** und **STUHL**. Wesentliche Grundlage waren die **Kirchenbücher**. Inzwischen besitze ich eine **umfangreichere Datensammlung** zu diesen Geschlechtern.

Soweit verfügbar, zog ich Literaturquellen hinzu, um einen Überblick über die Wirkungsfelder einzelner Familien in verschiedenen Regionen zu bekommen. Eines der wohl populärsten Werke, das über böhmischen Glashütten und ihre Glasmacher Auskunft gibt, ist vermutlich das von **Joseph Blau**, **Die Glasmacher im Böhmer- und Bayerwald**, Grafenau 1954/1983 und 1956/1984. Für meine Nachforschungen halfen mir die dort enthaltenen Informationen zu Wanderbewegungen und Hüttenstandorten. Hinsichtlich der Personenkunde zu o.g. Glasmachergeschlechtern sowie deren Verwandtschaftsverhältnisse müsste jedoch **vieles neu** geschrieben werden.

2. Ziel der Recherchen / Probleme:

Es ist der Versuch, mehr über **Herkunft und Verbreitung** der Familien aufzuzeigen sowie einen **Überblick zu einzelnen Familiengruppen** zu geben. Damit dies einigermaßen gelingt, beschränke ich mich bis auf Ausnahmen auf den Zeitraum bis maximal **1800** und grenze die Angaben zu den Personen ein (keine Wiedergabe aller Daten, keine perfekte Ahnenübersicht). Ein Schwerpunkt liegt auf jenen Glasmachern, die sich in besonderer Weise im böhmischen Glashüttenwesen verdient machten (Hüttenpächter, Hüttenbesitzer / **Hüttenherren rot** hervorgehoben).

Trotz intensiver Suche bleiben **Lücken** im Auffinden von Daten und folglich Fragezeichen. Die Recherchen sind deshalb nicht abgeschlossen. Als Schwierigkeit beim Lesen der Kirchenbücher erwies sich die oft unterschiedliche Schreibweise von Namen (tschechisch, deutsch, lateinisch). Zum besseren Leseverständnis vernachlässige ich dies (außer Ortsnamen) meist und verwende in der Regel deutschsprachige Namen. Bei Tauf- und Geburtsdaten sind mitunter geringe Abweichungen möglich. Todesdaten wurden nur teilweise ermittelt, Hochzeitsdaten sind mitunter schwer auffindbar.

3. Das Glasmachergeschlecht ADLER - erste gesicherte Nachweise in Niederösterreich

Verfolgt man die **ADLER** auf ihren „Glasmacherwegen“, sind sie relativ häufig in Verbindung mit den Glasmacherfamilien **Ei(y)sner** und **Gattermayer** anzutreffen, später ebenfalls mit den Familien der **Haffenbrädtl** (verschiedene Schreibweisen). Hochzeiten, zahlreiche Patenschaften, Trauzeugen etc. belegen das.

3.1. Erster gefundener Nachweis in der Glashütte Saggraben - u. a. auch Sagpergen [1]

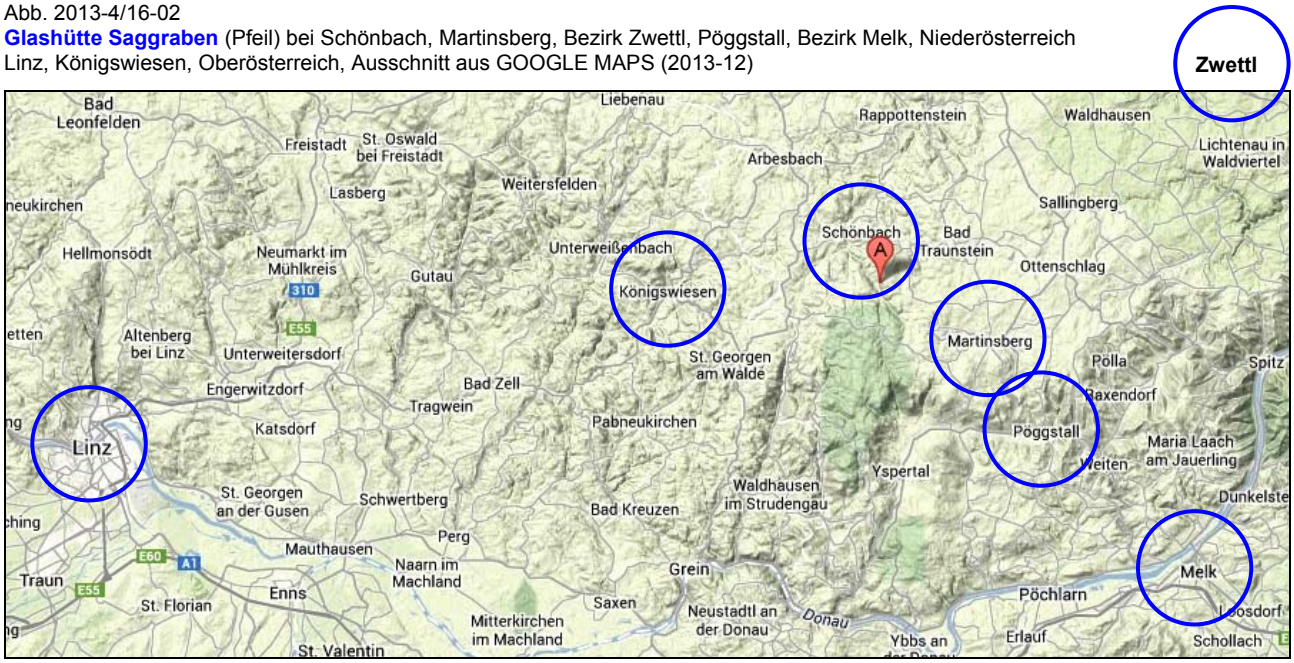
Die ersten sicheren Aufzeichnungen zu den **Glasmachern Adler** fand ich im **Waldviertel von Niederösterreich**, in der **Glashütte Saggraben**. Sie gehörte zur **Pfarre St. Martinsberg**. Dieser Ort liegt im südwestlichen Teil des Waldviertels am Ostende des **Weinsberger Waldes**, Saggraben selbst liegt etwa 4 km nördlich des Weinsberg (vgl. WIKIPEDIA DE).

Der Name **Sagpergen** erscheint erstmals **1655**. **1664** wird die Glashütte einmalig „Obere Glashütte“ anstatt nur „Glashütte“ genannt. Glashüttenmeister sind neben anderen **Jacob Rübmayer** (Schreibweise u.a. Rumber ..., Rübner - dieser auch als Glashändler tätig) oder **Caspar Voith**. Beide Personennamen erscheinen im Hochzeitseintrag des **Martin Adler mit Susanna Hofmann**.

Die Blütezeit der Hütte datiert der Autor auf die Jahre zwischen **1655 und 1680**. Hergestellt wurden Scheiben und Hohlglas (Name: Schockglaser). Beschäftigte Glasmaler und Glasschneider weisen darauf hin, dass gleichzeitig Glasveredlung stattfand. Aus der Personalzusammensetzung schlussfolgert der Autor, […] „dass in der Hütte an einem Ofen mit 6 Häfen gearbeitet wurde. Rechnet man die zum Betrieb einer Hütte erforderlichen Hilfskräfte […] dazu, müssen über **20 Leute** beschäftigt gewesen sein“. Neben **ADLER** sind **Gattermayer** (1659-1665) und **Eysner** (1676-1677) als Glasmacher tätig.

[1] Angaben zur Glashütte Saggraben überwiegend aus: „Das Waldviertel - Zeitschrift des Waldviertler Heimatbundes für Heimatkunde und Heimatpflege des Waldviertels und der Wachau 29/1980“, Autor Volkmar Köllner).

Abb. 2013-4/16-02
Glashütte Saggraben (Pfeil) bei Schönbach, Martinsberg, Bezirk Zwettl, Pöggstall, Bezirk Melk, Niederösterreich
Linz, Königswiesen, Oberösterreich, Ausschnitt aus GOOGLE MAPS (2013-12)



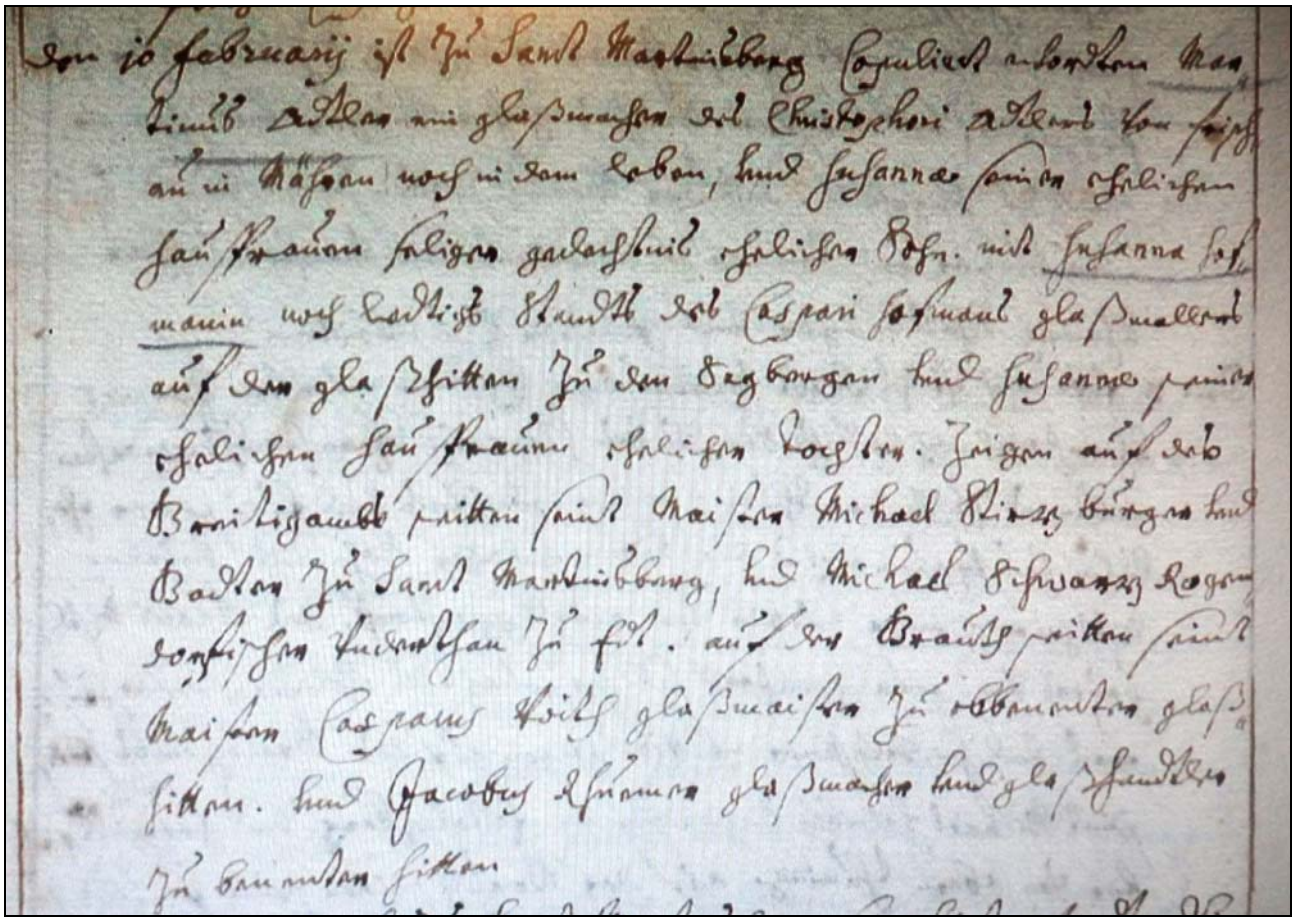
3.2. Glasmacher Martin Adler, Sohn von Christoph Adler aus Frischau in Mähren und Susanna Hofmann

Martin Adler heiratete am 10.02.**1664** in **St. Martinsberg Susanna Hofmann**, die Tochter von **Caspari Hofmann**, **Glasmaler** auf der **Glashütte Sagb(p)ergen** (Daten zu Caspari Hofmann sind ebenfalls im genannten Artikel [1] zu finden).

Die Vermutung liegt nahe, dass **Martin Adler** aus **Frischau in Mähren** [Fryšava pod Žákovou] nach Niederösterreich gekommen war. Seine Geburt (um **1635**) ist dort allerdings nicht vermerkt. Wahrscheinlich waren seine Eltern **Christoph und Susanna Adler** Zugewanderte. Ich halte es für möglich, dass sie ursprünglich aus dem **Erzgebirgsraum** kamen. Unter anderem war der **Name ADLER** z.B. in **St. Joachimsthal** [Jáchymov] und **Graslitz** [Kraslice] verbreitet als auch im etwas entfernter liegenden **Bleistadt** [Olovi]. Häufig waren die Männer **Bergleute**.

➔➔

Abb. 2013-4/16-03
Hochzeitseintrag 1664 Martin Adler und Susanna Hofmann (Archiv Passau, Kirchbuch Pöggstall)



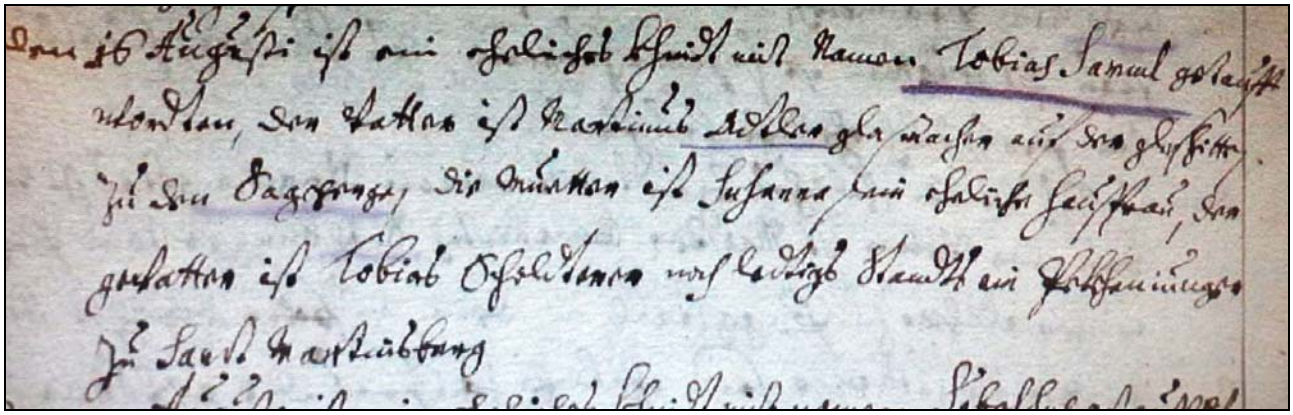
3.3. Tobias Samuel Adler - erster Sohn des Ehepaares Martin und Susanna Adler

Von **1665** bis **1770** sind im **Kirchbuch Pöggstall** drei Kindsgeburten des vermählten Paares (**Glashütte Saggraben**) eingetragen. Bei der vierten Geburt **1772** ist **Reingers** als Arbeitsort des Vaters vermerkt.

Den erstgeborenen Sohn **Tobias Samuel** (geb. 16.08.**1665**) könnte man als den „**Urvater**“ der später in **Böhmen** weit verbreiteten Glasmachergenerationen **ADLER** bezeichnen. Tobias selbst sowie eine Reihe seiner Nachfahren wurden hier angesehene **Glashüttenherren** bzw. Meister / Präfekt von Glashütten.

Somit ist nicht - wie von Joseph Blau aufgeschrieben - das böhmische Seewiesen [tschechisch Javorna] als Ursprungsgebiet der ADLER anzusehen.

Abb. 2013-4/16-04
Geburtseintrag Tobias Samuel Adler (Archiv Passau, Kirchbuch Pöggstall)



➔➔

3.4. Umzug der Familie Adler nach Leopoldsschlag (Glashütte bei Litschau in Niederösterreich)

Nach **1672** wechselt der Aufenthaltsort der Familie Adler. Sie zieht in Richtung Norden zur **Glashütte Leopoldsschlag** (auch Leopoldsdorf als Ort aufgeführt) bei **Litschau** [Bezirk Gmünd], nicht weit entfernt von der böhmischen Grenze. Das dortige Kirchbuch enthält ab **1674** sechs Geburtseinträge. Von **1664** bis **1683** lassen sich die Ergebnisse wie folgt zusammenfassen:

Christoph Adler ∗	Susanne ??? ∗

↓

Martin Adler ∗ um 1635 Ehe 10.02.1664 St. Martinsberg NÖ + 20.04.1705 Althütte bei Čestin (Angabe 70 Jahre)	Susanna Hofmann ∗ um 1632 + 17.01.1712 Althütte bei Čestin (Angabe 80 Jahre)

↓ Kinder:

Tobias Samuel ∗ 16.08.1665 Sag-graben Ehe ???, ??? Juliana ??? + 15.03.1744 Rosen-thal, Innerböhmen	Georg ∗ 22.04.1668 Sag-graben Ehe 19.06.1695 Hei-denreichstein NÖ Maria Droll? + ???	Johannes ∗ 03.02.1670 Sag-graben Ehe Catharina ??? + 23.01.1726 Althütte bei Čestin, Innerböhmen	Anna Maria ∗ 05.03.1672 Reing-gers + ???	Gottfried ∗ 03.01.1674 Leopoldsschlag Ehe 17.12.1697 Catharina Katz(en)beisser + 07.01.1744 Rosen-thal, Innerböhmen

Sabina ∗ 05.04.1675 Leopoldsschlag + 27.02.84 Leopoldsschlag	Laurentius ∗ 26.07.1677 Leopoldsschlag Ehe 25.04.1706 Elisabeth Stala (Stuhl?) Althütte bei Čestin + ???	Peter ∗ 24.05.1680 Leopoldsschlag + ???	Sophia ∗ 06.05.1682 Leopoldsschlag + ???	Catharina ∗ 14.11.1683 Leopoldsschlag + ???

4. Zuzug der Familie Adler nach Mittelböhmen (Innerböhmen)

Leider entsteht hier die erste größere **Lücke**. Kirchbucheinträge konnte ich erst ab dem Jahr **1700** im Kirchbuch **Čestin** [Čestín] finden. Damit ist nicht klar, **wann** genau die ADLER **von Österreich nach Böhmen** gingen bzw. **wo** sie sich vor Čestin in Böhmen aufhielten.

In einem Buch (tschechische Literatur) wird als Herkunftsregion der ADLER die **Steiermark** angegeben. In WIKIPEDIA TSCHECHIEN verweist man auf verschiedene Zwischenaufenthalte in Böhmen - eine Quelle: **http://cs.wikipedia.org/wiki/Tobias Adler**. Danach soll Tobias Adler gemeinsam mit seinem Vater Martin zuerst zu seinem Großvater nach **Frischau / Mähren** gekommen sein, dann nach **Nordböhmen** gewechselt haben, bevor er in **Mittelböhmen** ansässig wurde. Die Durchsicht der Kirchenbücher zu erwähnten Stationen brachte keine Klarheit.

5. Familienbetrieb ADLER bei Čestin - Tobias Adler Hüttenmeister

Ab **1700** beginnen die Aufzeichnungen zu Adlers im Kirchbuch **Čestin** (Nähe Kuttenberg [Kutna Horá]; Kuttenberg ca. 70 km östlich von Prag). **Tobias Adler** ist **Hüttenmeister**, seine **Frau Juliana** wird als **Glasmeisterin** benannt.

Tobias Eltern, **Martin und Susanna Adler**, sterben hier.

Martin: Hute (Hütte): gest. 20.04.1705, 70 Jahre (geb. um 1635) Altersangaben sicher nicht ganz genau!

Susanna: Althütte: gest. 17.01.1712 , 80 Jahre (geb. um 1632)

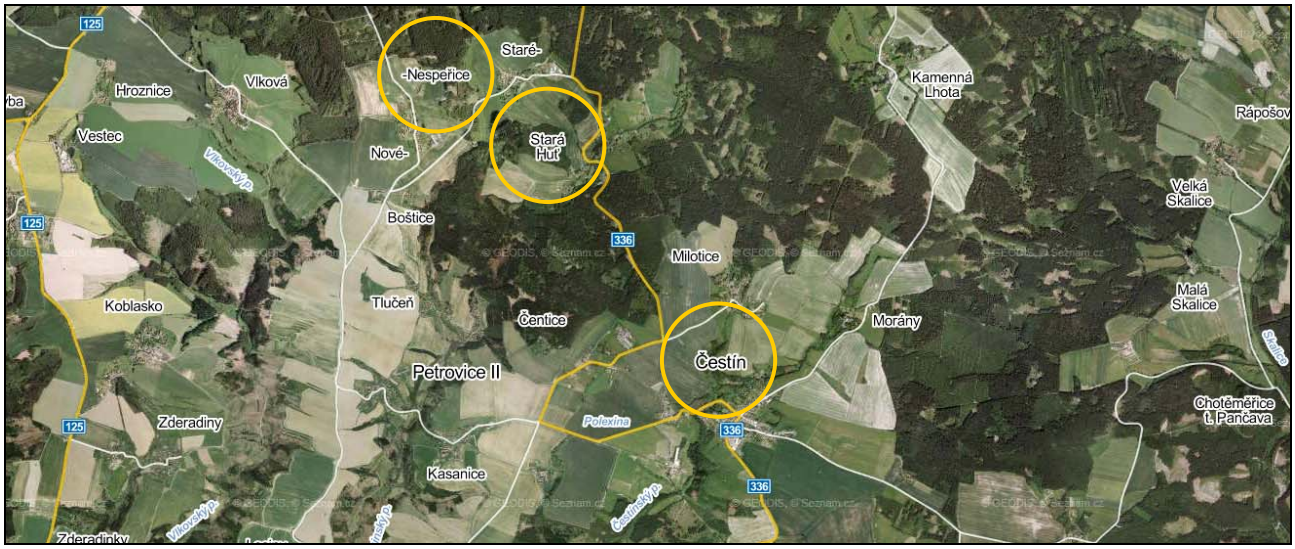
Als Hüttennamen erscheinen **Hütte** [Hute], **Althütte** und **Nespeřice**. Nach einem in tschechischer Sprache verfassten WIKIPEDIA - Beitrag zu Tobias Adler waren den **Eltern Tobias und Juliana Adler** schon vor **1700** drei Söhne geboren worden. Wo, ist noch unbekannt. Ihre Namen: **Franz Anton, Johannes Friedrich, Simon Hannibal**.

Bei meinen Recherchen fand ich die Zugehörigkeit der Söhne bestätigt (Hochzeitseinträge).

6 weitere Kinder kommen dann (meist in der Althütte) ab 1700 zur Welt. Diese Söhne werden später - wie auch die erstgenannten Söhne - **Glasmacher**. Anmerkung: April 1701 Tod eines Sohnes Tobias, der ebenfalls vor 1700 geboren sein muss.

→→

Abb. 2013-4/16-05
Karte **Čestin** / Čestín, **Glashütte Althütten / Stará Huť**, **Nespeřice**, Okres Kutná Hora [Bezirk Kuttenberg], Region Mittelböhmen
Ausschnitt aus www.mapy.cz … Luftbild (2013-12)



Tobias Adler ∗ 16.08.1665 Saggraben, Niederösterreich Ehe ??? ??? + 15.03.1744 Glashütte Rosenthal, Innerböhmen	Juliana ??? ∗ um 1666 lt. Todeseintrag + 23.09.1732 Glashütte Rosenthal, Innerböhmen

🡻 Kinder geboren vor 1700:

Franz Anton ∗ 1697 lt. Todeseintrag + 17.07.1778 Villa Tallenberg	Johann(es) Friedrich ∗ ??? + ???	Simon Hannibal ∗ ??? + ???

🡻 Kinder geboren bei Čestin:

Anna Maria ∗ 15.07.1700 Ehe 27.01.1722 Wenzel Eysner von Moran + ???	Joseph ∗ 02.02.1702 Ehe 18.11.1728 Brunst b. Seewiesen, Ludmilla Eisner + 25.04.1745 Rosenthal	Karl Ignatius ∗ 29.01.1704 + 20.04.1745 Rosenthal	Ludmilla Rosalia ∗ 27.08.1705 + ???	Tobias Matthias ∗ 20.01.1709 Hütte Nespeřice + 31.01.1770 Rosenthal	Anna ∗ 01.02.1711 + ???

5.1. Brüder von Tobias Adler

Im Hüttenbetrieb wird **Tobias Adler** u.a. von seinen **Brüdern Gottfried** (geb. **1774 Leopoldsschlag**), **Johann** (geb. **1670 Saggraben**) und **Laurentius** (geb. **1677 Leopoldsschlag**) unterstützt.

5.1.1. Gottfried Adler

Gottfried war vermutlich bis etwa **1698-1699** in **Leopoldsschlag** geblieben. In der dortigen Glashütte heiratete er am 17.12.**1697 Catharina Katz(en)beisser** aus der Nähe von **Litschau** in Niederösterreich (ihre Eltern: Urban Katzenbeisser - ein Schneider / Rosina). Um **1700** sind die Eheleute dann in **Innerböhmen** anzutreffen. Von Dezember 1700 bis 1716 werden dem Ehepaar dort 7 Kinder geboren, 5 in der **Althütte bei Čestin** und 2 in **Nespeřice**.

Es ist nicht erkennbar, ob sich die Eltern nach **1716** noch woanders aufhielten. Am 29.10.**1732** stirbt eine **Katharina Adler** in der Althütte mit 52 Jahren. Die Zuordnung wäre möglich. Der Tod von Gottfried Adler ist dann am 07.01.**1744** in **Rosenthal** Innerböhmen vermerkt (70 Jahre). Ob er ein weiteres Mal verheiratet war, weiß man nicht. Unklar ist auch, ob es sich bei dem in Rosenthal mitarbeitenden **Wenzel Adler** um seinen Sohn handeln könnte (zugehörige Kindsgeburten zwischen 1747 und 1761). [Rosenthalm, Innerböhmen, tschech. Rožmitál pod Třemšinem]

Gottfried Adler ∗ 03.01.1674 Leopoldsschlag NÖ Ehe 17.12.1697 Leopoldsschlag NÖ + 07.01.1744 Rosenthal	Catharina Katz(en?)beisser ∗ um 1780? bei Litschau NÖ + 29.10.1732? Althütte bei Čestin

🡻 Kinder geboren bei Čestin:

Maria Clara ∗ 19.12.1700 Althütte + 10.08.1712	Theresia ∗ 19.04.1703 Althütte + ???	Mathias ∗ 22.02.1705 Althütte + ???	Anna Maria ∗ 03.07.1707 Nespeřice + 02.02.1712	Maria Elisabeth ∗ 12.11.1709 Nespeřice + ???	Wenzel ∗ 17.08.1713 Althütte + ???	Margaretha ∗ 13.04.1716 Althütte + ???

5.1.2. Johannes Adler (Jan)

Von woher **Johannes Adler** zur **Althütte bei Čestin** kam, ist noch unbekannt. Man weiß nur, dass er **1701** bereits hier war, dass seine **Frau Katharina** hieß und in der **Althütte** bzw. der **Hütte Nespeřice** 4 Kinder zur Welt kamen.

Es ist nicht auszuschließen, dass die Eheleute nach der Geburt des vierten Kindes vorübergehend woanders lebten. Am 23.01.**1726** starb Johannes in der Althütte bei Čestin mit knapp 56 Jahren. Am 23.11.**1727** starb eine Katharina Adler in der Althütte mit 56 Jahren. Ein Zusammenhang ist nicht ausgeschlossen.

Johannes Adler ∗ 03.02.1670 Saggraben NÖ Ehe ??? ??? + 23.01.1726 Althütte bei Čestin	Katharina ??? ∗ um 1671? + 23.11.1727? Althütte bei Čestin

🡻

Kinder geboren Althütte bei Čestin und Hütte Nespeřice

Anna Katherina ∗ 17.03.1701 Althütte + 18.01.1702	Anna Maria ∗ 30.04.1703 Althütte + ???	Anna Katherina ∗ 25.03.1705 Althütte + ???	Ludmilla ∗ 03.11.1707 Nespeřice + ???

5.1.3. Lorenz Adler

Lorenz (Laurentius) **Adler**, geboren am 26.07.**1677** in der Hütte **Leopoldsschlag** bei Litschau (Niederösterreich), heiratete am 25.04.**1706** in der Althütte bei Čestin eine **Elisabeth Stala** (ihr Vater Mates Stala). Vermutlich ist der Familienname identisch mit STUL (STUHL). Über dieses Ehepaar konnte ich bisher nichts Weiteres in Erfahrung bringen.

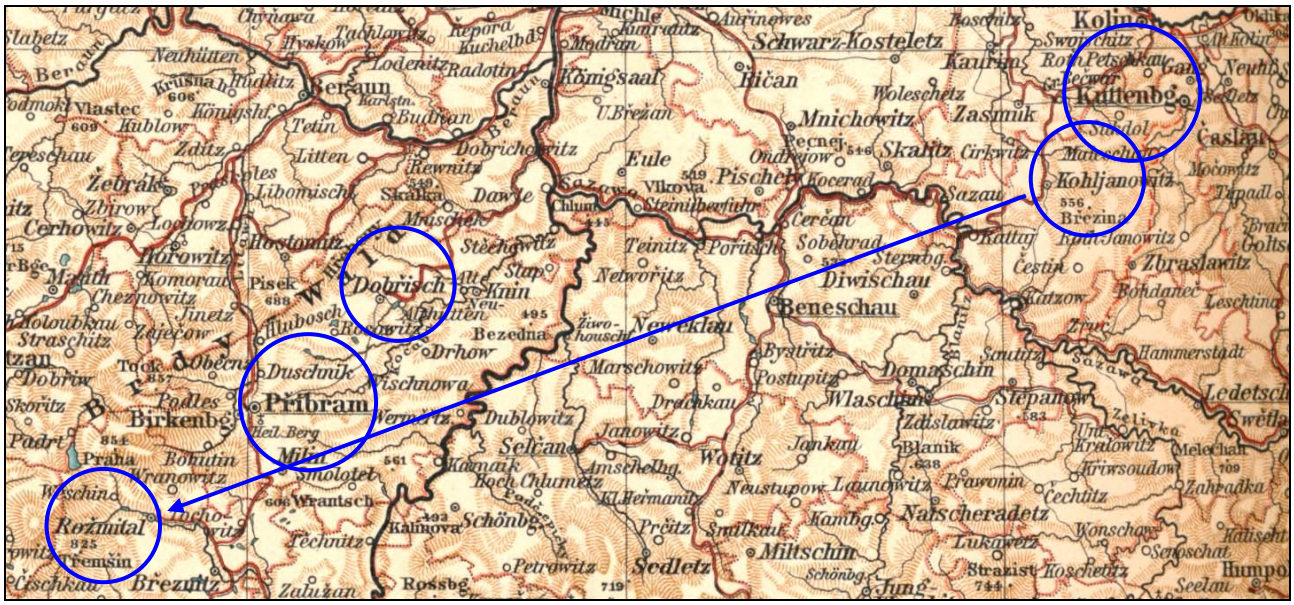
Laurentius Adler ∗ 26.07.1677 Glashütte Leopoldsschlag NÖ Ehe 25.04.1706 Althütte bei Čestin + ???	Elisabeth Stala (Stuhl?) ∗ ??? + ???

6. Umzug nach Rosenthal [Rožmitál pod Třemšinem]

Rosenthal 80 km SW von Prag, 17 km von Pribřam

Um **1720** erfolgt gemeinsam mit Familienangehörigen ein **Umzug von Tobias Adler nach Rosenthal**. Die Hütte bei Čestin betrieb der Sohn von Tobias **Johann Friedrich** als **Hüttenmeister** weiter. **1731** findet man ihn noch in einem Eintrag im Kirchenbuch **Čestin** zur **Althütte**, bevor anschließend die **Glashütte Marienthal** Geburtsort ist (siehe 7.5.)

Abb. 2013-4/16-06, Karte
Rožmital / Rosenthal, **Příbram / Pibrans, Dobříš / Doberschisch**, **Uhlířské Janovice / Kohljanowitz, Kutná Hora / Kuttenberg**
Ausschnitt aus Andrees Handatlas, Velhagen, Leipzig 1906, Karte 71/72, Böhmen - Mähren …


Schwarz-Kosteletz
Kuttenbg
Kohljanowitz
Zbraslawitz
Beneschau
Diwischau
Dobrisch
Příbram
Birkenbg
Rožmital
Třemšin
Brezuitz
Sedletz
Miltschin
Nalscheradetz
Wlaschim
Domaschin
Stepanow
Ledetsch
Hammerstadt
Pischely
Sazau
Čestin
Zasmuk
Skalitz
Mnichowitz
Woleschetz
Königsaal
Bezdrew
Rossbg
Petrowitz
Zalužan
Technitz
Schönbg
Kalinova
Wrantsch
Smolotel
Bohutin
Praha
Wranowitz
Birkenbg
Milin
Selčan
Dublowitz
Janowitz
Wotitz
Neustupow
Launowitz
Prawonin
Čechtitz
Melechau
Kralowitz
Zahradka
Lukawetz
Strakist
Koschetitz
Wonschau
Seepschat
Humpo
Seelau
Jung-
Miltschin
Schönbg
Kamberg
Prčitz
Smilkau
Kl. Germanitz
Amschelbg.
Kamaik
Boch
Chlumetz
Drhow
Bezedna
Mirschowitz
Drachkau
Bystritz
Postupitz
Sautitz
Sazawa
Sterrbg
Sobětrad
Cerčan
Kattau
Porisch
Teinitz
Networitz
Neuweklau
Stechowitz
Mischek
Dawle
Skalka
Rewnitz
Dobrichowitz
Budkau
Tetin
Litten
Libomischl
Hostomitz
Horowitz
Komorau
Pisek
Chlumetz
Eule
Vikova
Steinilberfuhr
Pischely
Kocerad
Ondrejow
Becnej
Cirkwitz
Časlau
Mocowitz
Tapadl
Brezina
Bohdanec
Leschina
Zrac
Zdislawitz
Blanik
Jankau

(ab **1722** hier nachweisbar) zur Seite. Es lässt sich nicht erkennen, ob diese Kinder von Anfang an mit in Rosenthal waren. Der **Bruder Gottfried** von Tobias muss ebenfalls mit hier gewesen sein (evtl. später?). Er starb **1744** im Alter von 70 Jahren. Von (mindestens) **1747-1763** arbeitet ein **Wenzel Adler** (gst. 19.07.1763 mit angeblich 65 Jahren) mit in der Hütte. 9 Kindsgeburten sind dazu angegeben. Es ist unklar, zu wem Wenzel gehört. Vielleicht zu Gottfried - in der Annahme, dass das angegebene Todesalter nicht stimmt.

7.1. Simon Hannibal Adler

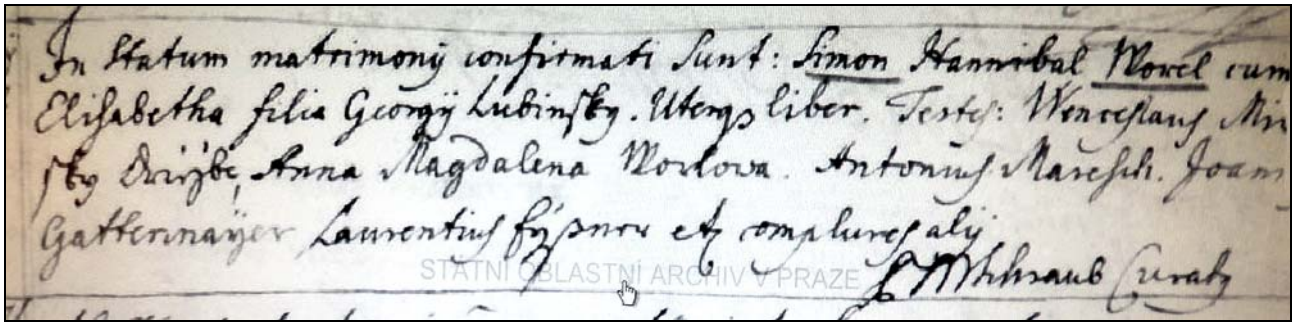
Simon Hannibal Adler (geb. vor **1700**, Ort noch unbekannt) heiratete am 14.07.**1721** in **Uhlířske Janovice** (östlich von Sázava / Kohljanowitz) **Elisabeth Lubinsky**. Zeugen sind neben anderen **Anna Magdalena Worlowa**, **Johannes** (Absolon?) **Gattermeyer** und **Laurentius Eißner**. Hier treffen wir wie des Öfteren auf familiäre Verknüpfungen.

Der Name **ADLER** wird in diesem Fall **tschechisch WOREL, WORLOWA** (tschechisch: Adler - Orel) geschrieben.

In **Rosenthal** wird das erste Kind (geb. 26.05.**1722** Rosalia) geboren. Nach **1723** verlässt **Simon Hanibal** Rosenthal und gründet eine eigene Existenz. Nach einer Veröffentlichung im tschechischen WIKIPEDIA soll er **1726** in **Loukov**, Anwesen Lipnice, die **Glashütte St. Francis** errichtet haben, die bis zu seinem Tod **1742** so bestand.

Im Juli **1727** (geb. 01.07.1727), also später, wird allerdings die Geburt eines Sohnes **Jan** (Johann) **Joseph** im Kirchenbuch Jancov: Čestin (unter Postupice) angezeigt. Der Vater **Simon Hannibal** ist **Glasmeister** der Hütte „**Novowesky** ...“ (vielleicht Nova Ves?). Da die Informationen nicht ausreichend sind, verschiebe ich nähere Ausführungen auf einen späteren Zeitpunkt.

Abb. 2013-4/16-07
Hochzeitseintrag 1721 Simon Hannibal Adler und Elisabeth Lubinsky


STÁTNÍ OBLASTNÍ ARCHIV V PRAZE

7.2. Karl Ignatius Adler und Ester ???

Karl Ignatius Adler ∗ 29.01.1704 Althütte bei Čestin + 20.04.1745 Glashütte Rosenthal	Ester ??? ∗ ??? + ???

Zwischen **1728** und **1742** wurde die Geburt von 3 Kindern in Rosenthal ermittelt (vor 1728 evtl. Geburten?).

7.3. Tobias Mathias Adler

Im März **1744** starb der Vater **Tobias Adler** in **Rosenthal**. Sein **Sohn Tobias Mathias** (Mathes) übernahm das dortige „Erbe“. Er wurde **Hüttenherr**. Die Geschäfte könnte er schon früher übernommen haben. Am 21.04.**1733** hatte er im nahe gelegenen **Březnice** [Bresnitz] **Theresia geb. Czizek** (auch Zizek) geheiratet.

Tobias MathiasAdler ∗ 20.01.1709 Glashütte Nespeřice bei Čestin Ehe 21.04.1733 Březnice (Hinweis Frau Kniežtová) + 31.1.1770 Rosenthal, 61 Jahre benannt **Präfekt Glashütte Dobříš** (alt: Dobrzischen / Doberschisch)	Theresia Catharina Ludmilla Czizek ∗ 29.09.1702 Březnice + Anfang August 1773 Glashütte Dobříš, 70 Jahre

🡻 Kinder, geboren in Rosenthal:

Franziskus de Paula ∗ 02.04.1734 + 06.06.1808 Sablat (Záblati) bei Prachatitz [Prachatice]	Theresia Apollonia Monica ∗ 23.04 1735 + 01.03.1755	Johann Peter ∗ 07.07.1737 + 16.10.1737	Anna Marga Apollonia ∗ 10.01.1739 Ehe 08.11.1763 Anton Franz Krschnik? (von Kallenberg) + ???	Barbara ∗ 06.01.1740 + ???	Tobias Raphael ∗ 03.04.1741 + 26.08.1810 Antoniahütte als Besitzer / siehe Außergefild [Kvilda] (id. Tafelberger oder Tobiashütte

Abb. 2013-4/16-08
Ausschnitt aus einer historischen Karte (Karte angebracht im Museum in Rožmitál pod Třemšinem)

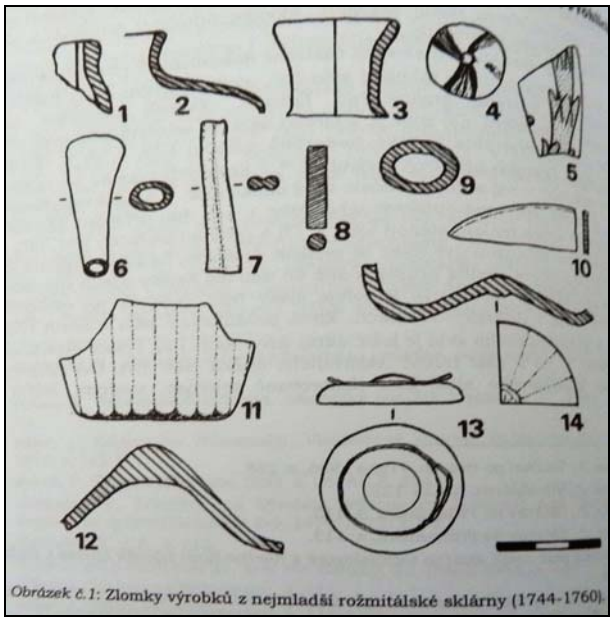
Abb. 2013-4/16-09a
Foto: Ausschnitt aus einer regionalen Karte; Foto mit Erlaubnis von Frau Marta Knieztová (Eigentümerin)

Auf dieser Karte ist gut erkennbar, dass nahe der alten Hütte später eine weitere Hütte entstand (vermutlich vor **1744**), knapp 2 km entfernt. Im **Sammelband Podbrdsko V., Jahr 1998**, werden Produkte aus dieser Hütte vorgestellt. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Frau **Jana Šimková** vom **Museum Rožmitál pod Třemšinem**, die mir dieses Buch bei einem Besuch im Museum zeigte und mir die Beschriftung übersetzte!

➔➔

Abb. 2013-4/16-10
Glas aus Neuhütten (Sammelband Podbrdsko V., Jahr 1998) - Foto: Schubert

1, 2) Ränder von Fläschchen
3) Rand einer Flasche
4) Ausschussdeckelangel
5) Bruchstück eines hohlen Kristallglases, dekoriert mit braunrotem Email
6) hoher Henkel
7) Teil eines in Hütten geformten Henkels
8) gedrehtes Stäbchen
9) ovales Stäbchen
10) Bruchstück eines klaren Fensterglases mit grüner Stufe
11) ein Becher aus Kristallglas mit einem senkrechten Muster, mit violetter Stufe
12) Gefäßboden
13) Gefäßboden von einem Durchmesser 35 mm, mit einer dünnen Wand
14) Gefäßboden mit einer Optischverzierung



Frau **Jana Šimková**, Magister **Rudolf Šimek** - Museumsleiter in Rožmitál - und Frau **Marta Kniežtová** zeigten mir im **Juli 2013** u.a. die ehemaligen Glashütten-Standorte, halfen mir beim Finden von Glasresten und machten mich mit der Glashüttengeschichte von Rosenthal bekannt. Nochmals ein großes DANKE!!!

Es ist davon auszugehen, dass das Holzvorkommen in Rosenthal allmählich knapp wurde. Obwohl die Hütte(n?) in Rosenthal noch betrieben wurde(n), suchte **Tobias Mathias** nach weiteren Standorten. In **Laas** [Laz], 1 ¼ km NNÖ von Rožmitál Dorf, zur **Herrschaft Dobrisch** [Dobříš] gehörend [2], baute er die **dritte Hütte**. Sie soll von **1752** bis **1783** in Betrieb gewesen sein [Google - tschechische Website Liebhaber Brdy Wälder - über Skláre]

Genannten Standort bestätigte auch die oben genannte Ortschronistin Marta Kniežtová.

[2] Johann Gottfried Sommer, Das Königreich Böhmen: statistisch geographisch dargestellt, Band 8, Familie von Mansfeld, Besitzer des Anwesens

1755 soll **Tobias Mathias Adler** dann im **Böhmerwald bei Obermoldau** [Horní Vltavice], ca. 1,5 km westlich von **Röhrenberg** [Žlíbky], auf eigenem Grund die **Hütte Röhrenberg**, auch **Adlerhütte**, errichtet und selbst betrieben haben. Diese Information ist u.a. einer tschechischen Internetseite [GOOGLE Tschechien zur Adlerhütte / Orlova Huť] zu entnehmen. In **Rožmitál pod Třemšinem** und **Dobříš** blieb Tobias Mathias weiterhin **Pächter**, was die Aufzeichnung zu seinem Sterbeort belegt. Mitte **1758** ist dann **Franzisco Adler** als **Präfekt der Hütte Röhrenberg** ausgewiesen. Franz ist der erste Sohn von **Tobias Mathias**. Der Vater überließ ihm vermutlich die Hütte. Der vollständige Name von Franziscus lautet: **Franziskus de Paula**.

Abb. 2013-4/16-11
gesammelte Glasstücke vor Ort / Foto: Schubert

➔➔

Abb. 2013-4/16-12
Karte **Rosenthal / Rožmitál pod Třemšinem, Vorder- und Hinter-Glashütten**
Ausschnitt aus www.mapy.cz … Militärkarte 1836 (2013-12)

Abb. 2013-4/16-09b
Foto: Ausschnitt aus einer regionalen Karte; Foto mit Erlaubnis von Frau Marta Knieztová (Eigentümerin)

Abb. 2013-4/16-13
Ausschnitt Schautafel in **Rožmitál pod Třemšínem / Rosenthal**, **Laz / Laas**, Mittelböhmen, Foto Schubert

Abb. 2013-4/16-14
Ausschnitt Schautafel Srini - Rehberg (Böhmerwald), **Vimperk / Winterberg, Horní Vltavice / Obermoldau**, **Kvilda / Außergefild**
Foto Schubert

7.3.1. Franziscus de Paula und Anna Katharina ???

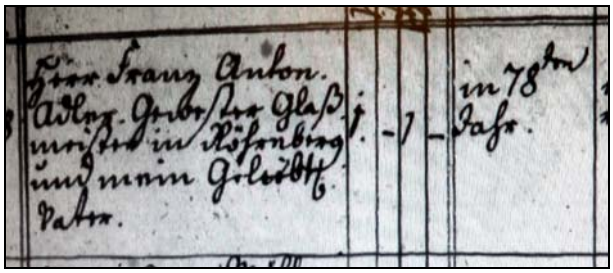
Franziscus de Paula	Anna Katharina ???
∗ 02.04.1734 Rosenthal Ehe ???, ??? + 06.06.1808 Sablat [Zablati] bei Prachatice	∗ 1741 lt. Todeseintrag + 22.02.1809 Sablat

🡻 Kinder geboren in der Hütte Röhrenberg (evtl. weitere Kinder ? anderswo geboren):

Christopherus Joseph ∗ 20.08.1758	Johann Nep. Christoph Tobias ∗ 24.01.1760	Ignacius Josephus Christoph ∗ 31.07.1763	Franziscus von Paula ∗ 06.08.1764 /gst. 04.01. 1830

Im Kirchbuch von **Obermoldau** [Horní Vltavice] sind zu Franz Adler nur diese Daten aufzufinden. Einträge zu Patenschaften im Umkreis liefern aber auch noch nach **1764** Hinweise auf die Eheleute in der Hütte Röhrenberg. **1808** und **1809** gibt es dann wieder eindeutige Aufzeichnungen zu den Eltern. **Franz** („gewesener Glasmeister in Röhrenberg“), seine Frau **Anna** („ ... Glasmeisterin der **Adlerhütte bei Kuschwarda**“ sterben im nicht allzu weit entfernten **Sablat** [Zablati] bei Prachatice. [Kuschwarda / Strážný]

Abb. 2013-4/16-15
Eintrag zu Franz Anton Adler, erstellt von Pfarrer Johann Adler



Anmerkung: tatsächliches Todesalter 74 Jahre; Vorname **ANTON** entspricht nicht dem im Geburtseintrag; im INDEX aber richtig vermerkt als **Franzisco de Paula**.

Johann Nepumuk Christoph Adler wurde **Pfarrer** (siehe Eintrag zum Tod des Vaters).

Interessant wäre noch, dass ein „anderer" **Franz Adler** bei der Geburt seines ersten Kindes als **Fürstlicher Ingenieur** im Kirchbuch **Protivin**, Südböhmen [Protiwin], eingetragen ist. Dieser Franz starb **1830**. Wahrscheinlich handelt es sich um den **1764** geborenen **Franziscus de Paula**. Das Todesalter ist mit 65 Jahren benannt.

7.3.2. Tobias Raphael Adler

Der letztgeborene Sohn von Tobias Mathias in der Hütte zu **Dobříš** war **Tobias Raphael Adler**. Zur Welt gekommen am 03.04.**1741** in **Rosenthal**, heiratete er am 20.01.**1767** in **Pibrans**, Mittelböhmen [Přibram], die aus Pibrans stammende **Josepha Pawliczek** und starb am 26.08.**1810** [Kirchenbuch Außergefild] in der **Antoniahütte**, Böhmerwald, als deren Besitzer (andere Namen: Hütte Tafelberg, Tobiashütte). Die Hütte war von ihm 3 km SÖ von **Außergefild** [Kvilda] erbaut worden - 1796??. [3] Es könnte früher gewesen sein.

Tobias Raphael Adler ∗ 03.04.1741 Hütte Dobříš Nachfahr Ehe 20.01.1767 Přibram 26.08.1810 Antoniahütte bei Kvilda	Josepha Pawliczek ∗ ??? + ???

🡻 Kinder geboren Hütte Dobříš:

Anton Joseph ∗ 06.12.1767 Ehe 22.07.1799 Außergefild Juliana Schuster + 23.08.1848 Althütte (vgl. KB Zdikov)	Tobias Raphael ∗ 16.09.1769 + 26.12.1769	Anna Sophia Theresia ∗ 10.10.1770 + ???	Josepha Anna Theresia ∗ 10.04.1772 Ehe 01.05.1790 Adlerhütte Joseph Eisner + ???	Sophia Josepha ∗ 31.05.1774 Ehe 19.01.1790 Adlerhütte Ignatz Eisner + ???	Rosina ∗ 11.03.1776 + 28.03.1776	Monica Nepumukena ∗ 07.05.1777 Ehe Johann Kordik, Herr auf Birkau Nachweis fehlt noch + ???

Nach dem Tod seines **Vaters Tobias Mathias 1770** wurde **Tobias Raphael Hüttenherr** der **Hütte Dobříš**.

Anhand der im Kichenbuch Rosenthal (Geburtsort Hütte Dobříš) eingetragenen 7 Geburten seiner Kinder ist nachweisbar, dass die Familie mindestens bis **1777** in **Rosenthal** lebte, bevor sie in den **Böhmerwald** zog.

Dortige Eintragungen in Kirchenbüchern (hier **Kuschwarda** [Strážný]) belegen dann den Aufenthalt. Neben drei Hochzeitseintragungen (siehe Tabelle) geben Patenschaften (**1792** Monica und Anton Adler Paten) Auskunft.

Tobias Raphael Adler starb **1810** im Alter von 69 Jahren in der **Antoniahütte** bei **Außergefild** [Kvilda]. Sein **Sohn Anton** hatte die Hüttengeschäfte bereits früher wahrgenommen. Das geht aus dem Heiratseintrag zu Anton (**1799**) hervor.

7.3.2.1. Anton Joseph Adler und Maria Juliana Schuster

Anton Joseph Adler ∗ 06.12.1767 Glashütte Dobříš Nachfahr Ehe 22.07.1799 Außergefild als Glasmeister Antoniahütte + 23.08.1848 Althütte [Staku Zdikov]	Maria Juliana Schuster ∗ 02.12.1779 Außergefild Eltern: Bäcker von hier + 18.01.1859 Althütte [Staku Zdikov]

🡻 Kinder geboren Antoniahütte:

Johanna ∗ 07.11.1799 + 18.12.1800	Joseph ∗ 03.11.1800 + 15.03.1801	Tobias Raphael ∗ 20.08.1805 + ???	Karl Joseph ∗ 08.11.1807 **Pate Joseph Eisner, Glasmeister Vogelgesang** + ???

Ob weitere Kinder geboren wurden, ist nicht bekannt. Die Familie muss nach **1807?** weggezogen sein. **Anton Joseph Adler** starb am 23.08.**1848** in der **Althütte** bei (in?) **Zdikov**, nördlich von **Kvilda**. Seine Frau Juliana starb dort am 18.01.1859. Im Todeseintrag ist sie als Witwe des „**pensionierten Försters von Althütte**" benannt. Anton Joseph hatte den Glasmacherberuf

wahrscheinlich aufgegeben und war einer anderen Tätigkeit gefolgt.

Anmerkung: Die Hütte könnte **1792** schon bestanden haben (Sohn Anton dort als Pate). Bis mindestens **1777** ist Tobias Raphaels Aufenthalt allerdings noch in der Hütte Dobřiš nachgewiesen.

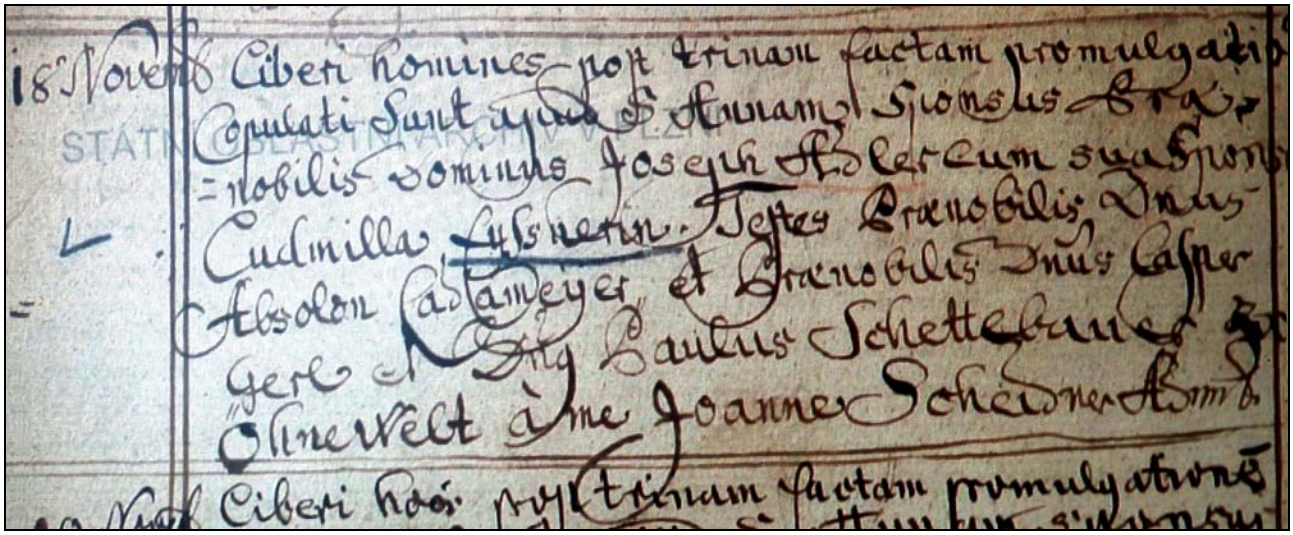
[3] Quelle u.a. History Siedlungen von Jakub Ouředník, GOOGLE Tschechien

7.4. Joseph Adler

Joseph Adler wurde in der **Althütte** bei **Čestin** vor seinen **Brüdern Karl und Tobias Mathias** geboren. Er gehörte zu den ersten der Glasmachersippe **ADLER**, die von **Mittelböhmen** aus (zunächst?) nach dem **Böhmerwald** gingen. Vielleicht waren es die mehrfach familiären Verbindungen zu der Familie **EYSNER**, die ihn hierher führten [Eysners schon vor 1700 in und um Seewiesen ansässig, bevor einzelne Familienmitglieder nach Mittelböhmen zogen. Mehr dazu in der Aufarbeitung der EYSNER - Geschichte.]

Joseph Adler heiratete am 18.11.1728 in **Brunst** (Hütte bei Seewiesen) die 17-jährige **Anna Margaretha Ludmilla Eysner**.

Abb. 2013-4/16-16
Hochzeitseintrag Joseph Adler / Ludmilla Eysner (Gattermeyer, Trauzeugen Gerl und Schedlbauer); Kirchenbuch Seewiesen [Javorna]



[Einfügung zu Eysner: Ludmilla war die Tochter von **Georg Jacob Eysner** und **Justina Langer** (J. L. geb. 26.02.1679 **Krummau** [Böhm. Krumau / Krumlov], Tochter des Stadtrichters von Krummau Adelbert Langer und seiner Frau Sophia). Die Eltern von Ludmilla hatten am 09.02.**1706** in Krummau (Böhmerwald) geheiratet (erste Ehe von Georg E.). Im Hochzeitseintrag steht, dass **Georg Jacob Eysner** zu diesem Zeitpunkt **Hüttenmeister in Luschnitz** [Lužnice] war. Einen Nachweis fand ich nicht. **Georg Jacob Eysner** besaß ab **1707** die **Glashütte in Brunst** (lt. Literatur von Joseph Blau) bei **Seewiesen** [Javorná]. **1708** wird dort auch das erste Kind geboren, 4 Jahre später Tochter **Ludmilla** (geb.05.07.**1712**).]

Kurz nach der Hochzeit von Joseph und Ludmilla kommt im Januar **1729** der erste Sohn **Johann Georg Adler** zur Welt, der aber schon zwei Monate später wieder stirbt. **1730** lebt das Paar kurze Zeit in **Rosenthal**. Dann bricht die Spur ab. Mit Sicherheit erblickten zwischen **1731** und **1738** weitere Kinder das Licht der Welt. Da der Aufenthaltsort der Eltern aus dieser Zeit jedoch unbekannt ist, fehlen Geburtseinträge. Neben anderen die Einträge zur Geburt der Kinder **Wenzel**, **Joseph** (gst. 1745, 7 Jahre) und **Anna Adler**.

In seiner Familienkunde „Glasmacher im Böhmer- und Bayerwald“, Teil II, Nachdruck 1984, S. 7, nennt **Joseph Blau** den hier erwähnten **Wenzel Adler** (Sohn von Joseph und Ludmilla, einfacher Glasmacher in der Brunsthütte) als den späteren **Hüttenherrn der Brunsthütte**. **Das ist nicht richtig.** Wenzel heiratete zwar wie sein Namensvetter und Cousin ebenfalls in Seewiesen, allerdings **Catharina Reithmayer**. Aus dieser Ehe gingen zwischen **1757** bis **1771** 8 Kinder hervor. Alle wurden wie die seines **Cousins Wenzel** in der **Brunsthütte** geboren. Der Namensvetter **Wenzel Adler**, der im Zusammenhang mit der Brunsthütte und der Familie **Hafenbrädel** (unterschiedliche Schreibweisen) Bedeutung erlangte, gehört in die Familiengruppe von **Anton Adler aus Techobuz**. Genaueres hierzu unter **7.6.. Franz Anton Adler**. Ergänzend ist zu sagen: der **Vater Joseph Adler** von Wenzel kann die Brunsthütte ebenfalls nicht geführt haben, denn er hielt sich **1740** und danach in **Rosenthal** auf (siehe Tabelle), wo er **1745** starb.

➔➔

Joseph Adler ∗ 02.02.1702 Althütte bei Čestin Ehe 18.11.1728 Brunst + 25.04.1745 Glashütte Rosenthal	Anna Margaretha Ludmilla Eysner ∗ 05.07.1712 Glashütte Brunst bei Seewiesen 2. Ehe 14.05.1752 Rosenthal + ???

🡻 Kinder, Geburten bekannt:

Johann Georg ∗ 09.01.1729 + 12.03.1729 Heirat Brunst	Franziska ∗ 09.03.1730 + 23.03.1730 Glashütte Rosenthal	LÜCKE von April 1730 bis Mai 1739	Anton ∗ 13.06.1739 + 15.08.1739 Glashütte Rosenthal	Michael Ernesti ∗ 23.08.1740 + 09.04.1745 Glashütte Rosenthal	**Ferdinand** ∗ 17.01.1743 + ??? Glashütte Rosenthal	Joseph ∗ 11.03.1745 + ??? Glashütte Rosenthal

Zu **Anna Adler**, Schwester von Wenzel, weiß man mehr. Aus ihrem Hochzeitsdatum lässt sich ihr Geburtsdatum ungefähr ableiten.

Anna Adler ∗ geschätzt 1733, evtl. etwas später Ehe 20.08.1753 Glashütte Rosenthal + 06.04.1811 Fichtenbach / Fuchshütte (Verwaltung Stadt Taus [Domažlice])	Anton Stuhl ∗ 29.10.1730 Glashütte Rosenthal + um 1802 Eltern: Ferdinand Stuhl und Rosina Světecká beide aus Neureichenau [Nový Rychnov], Böhmen

An dieser Stelle ein kurzer Abstecher zur **Glasmacherfamilie STUHL** - weitere Daten liegen vor - , die wie die Familien **ADLER** und **EISNER** in meiner Ahnenreihe vorkommt (Anton Stuhl und Anna Adler waren meine 4x Urgroßeltern).

Die Großmutter von **Anton Stuhl** ist eine geborene **Katzenbeißer** und stammt aus der Nähe von **Litschau** NÖ. Vielleicht kam sie mit der Familie ADLER nach Böhmen? Ihre **Schwester Catharina** hatte **1697** in **Leopoldsschlag** NÖ. **Gottfried Adler** geheiratet.

Die erste Tochter von Anton und Anna verh. Stuhl geb. Adler, **Anna Stuhl**, wurde am 03.11.**1757** in **Rosenthal** geboren und ehelichte am 20.08.**1776** in **Herzogau / Oberpfalz** den Glasmacher **Joseph Hirsch**. Ihren letzten Lebensabschnitt verbrachte das Ehepaar Hirsch in **Emmerichsthal / Spessart**, wo Joseph Hirsch zuletzt **Präfekt** war.

Anna Hirsch, geb. Stuhl, starb am 27.12.**1833** mit 76 Jahren in **Emmerichsthal** / Spessart.

7.5. Johann Friedrich Adler - Glasmeister der Hütte bei Čestin und der Hütte Marienthal bei Katzow [Kácov]

Abb. 2013-4/16-17
Ausschnitt historische Karte - **Czestin / Čestín, Katzow / Kázov, Rattay / Rataje nad Sázavou, Kuttenberg / Kutná Hora**
über GOOGLE

Johann Friedrich Adler lässt sich ab **1722** in der **Althütte** bei **Čestin** anhand der Geburten seiner Kinder nachweisen. Wie bereits erwähnt, übernahm er die väterliche Hütte. Das genaue Datum dazu fehlt. Im Jahr **1728** erscheint der Begriff **Glasmeister**. Sicher war er es schon eher. **1733** steht dann **Marienthal** (bei **Katzow** [Kácov]) als Ort bei Geburts- und Todeseinträgen. Vielleicht führte Friedrich Adler beide Hütten?

[Ergänzung zu Marienthal und Althütte:
1734 bis **1738** arbeitete ein **Matthias Adler** (Frau Barbara, Vater vielleicht Gottfried??) in beiden Hütten mit - 5 Kinder, darunter **Martin Adler** (Ehe **1753** Herálec)]. Vor **1722** hatte **Johann Friedrich Adler** wahrscheinlich in **Rattay** [Rataje nad Sázavou] gearbeitet, wo er **1721 Eva Rosina** (Theresia - evtl. ungenaue Namensaufzeichnung) **Gattermayer** heiratete. Ihr **Vater** wurde als **Hüttenmeister** erwähnt. In diesem Zusammenhang ergibt sich erneut eine Verbindung zum **Böhmerwald** - nach **Seewiesen** [Javorna]. Die Braut von Johann Friedrich, **Eva Rosina Gattermayer**, wurde am 13.02.**1703** in **Seewiesen** als Tochter von **Absolon Gattermayer** und seiner Frau **Catharina** geboren. Absolon Gattermayer war bereits **1696** dort nachweisbar. Im August **1707** ist er im Kirchenbuch **Heilbrunn** [Hojná Voda] vermerkt (Geburt **Sohn Ignatius**). In **Rattey** wurde er dann **1712** als Pate aufgeführt, im folgenden (u.a. **1719** Geburt **Tochter** etc.) als **Glasmeister Neue Hütte** (Kirchenbuch Rataje). Hierzu recherchierte ich nicht weiter.

Von **1722** bis **1741** werden **Friedrich und Eva Rosina Adler** 11 Kinder geboren. Nach **1742** bricht die Spur im Kirchenbuch Čestin ab. Nach Informationen unter WIKIPEDIA CS soll die **Glashütte Marienthal 1744 eingegangen** sein vgl. http://cs.wikipedia.org/wiki/-ohann_Ignác_Eisner]. Weiter heißt es in diesem Artikel, dass sich Johann Friedrich nach Marienthal ein Grundstück an anderer Stelle kaufte, eine **neue Glashütte** (**Modletin**, ebenfalls Innerböhmen) gründete und **1756** das Anwesen allerdings wieder verkaufte. Daten mit Nachweisen fehlen mir noch. Spärliche Belege gibt es dann zwischen **1753** bis **1755** in der Gegend von **Heraletz** [Herálec] im **Grenzgebiet Böhmen / Mähren**. Johann Friedrich, seine Tochter **Johanna** und sein Sohn **Ferdinand** waren Paten bei Taufen. Ihr Wohnort wurden mit **Brušovec** (Hütte) [bei Herálec na Moravě] angegeben, **Ferdinand** als dortiger **Hüttenmeister**. Mehr ließ sich bisher nicht herausfinden.

Johann Friedrich Adler ∗ vor 1700 Ehe 09.02.1721 Neue Hütte Rattay + ???	Eva Rosina (Theresia?), geb. Gattermayer ∗ 13.02.1703 in Seewiesen

🡻 Kinder geboren Althütte bei Cestin:

Maria Elisabetha	Antonia Theresia	Ferdinand Benedict	Jan Lorenz	Maria Magdalena	Karl Joseph
∗ 14.05.1722 + 21.11.1724	∗ 03.10.1723 + ???	∗ 09.03.1725 + ???	∗ 17.02.1727 + ???	∗ 19.07.1729 + ???	∗ 11.03.1731 + ???

🡻 Kinder geboren Marienthal:

Maria Barbara	Anna Barbara	Johanna	Franciscus Antonius	Antonius Ignatius
∗ 15.03.1733 + 10.09.1733	∗ 26.07.1734 + 15.03.1742	∗ 20.05.1737 + ???	∗ 10.11.1739 + ???	∗ 18.01.1741 + 26.12.1742

7.6. Franz Anton Adler

Franz Anton Adler, meist nur **Anton** genannt, heiratete **1721**, nur 4 Tage nach seinem Bruder Friedrich, am gleichen Ort in die gleiche Familie ein. Seine Frau wurde **Anna Margaretha Gattermayer**, wie ihre Schwester Eva Rosina geboren in **Seewiesen** (A. M. geb. 02.09.**1704**). Anton arbeitete **1721** in derselben Hütte wie Friedrich. Am 24.06.**1722** kommt hier die erste Tochter **Elisabeth** zur Welt. Elisabeth wird am 29.05.**1741** die Ehefrau von **Johannes Ignatius Eysner** (geb. **1722 Stattenbrunn** - sein Vater **Christian Eysner** von dort: **1701** erste Ehe in **Seewiesen** [Javorna]. **Johannes Ignatius Eysner** wird später **Glasmeister** in **Heraletz** [Herálec]. Mehr dazu unter **EYSNER**.

Um **1722/1723** ziehen Margaretha und Anton Adler zur **Glashütte Hirschenthal** [Jelenov], Hirschenthal gehört zum **Gut Prawonin** [Pravonín - Gut mit Stattenbrunn und Hirschenthal; Carl Eduard Rainold, Verzeichnis aller im Königreich Böhmen befindlichen Ortschaften, 1820, Band 9]. Franz Anton wird Hüttenmeister.

Nach **1737** zieht die Familie nach **Tiechobus** [Těchobuz], 7 km NW von **Patzau** [Pacov] im Süden der **Böhmisch-Mährischen Höhe**. In Tiechobus führt **Anton Adler** (ab **1736**??) die **Glashütte**. Bis **1736** hatte hier ein (**Johann**) **Franziscus** als Glasmeister gearbeitet. Zu diesem unter 8. einige Daten. Am 24.04.**1735** soll **Franz Anton Adler** die **Herrschaft Tiechobus** für 35.000 Gulden gekauft haben. So u.a. geschrieben unter http://de.techobuz.cz/geschichte. In Tiechobus wurden dem Ehepaar weitere 5 Kinder geboren.

Anton überträgt die Geschäfte vermutlich um **1765**? an seinen Sohn **Ignaz Adler**. [**1772** wird **Ignaz** in einem Heiratseintrag zu seiner Tochter **Maria Barbara** als „**Herr von Těchobuz**“ bezeichnet. Sein Vater hatte sich vorher nach **Tallenberg** zurückgezogen.]

Am 21.07.**1762** geht **Anton Adler**, „**Herr von Techobuz und Tallenberg**“ (auch Talmberg) als Witwer eine zweite (?) Ehe mit einer Tochter (Marigi? Ursula) von **Ferdinand Eysner** ein (Zuordnung offen). **1769** wird eine Kindsgeburt angezeigt, Zwillinge? Schwer lesbar. Am 17.07.**1778** stirbt **Anton Adler** in seiner **Villa in Tallenberg** mit 81 Jahren 6 Monaten. Těchobuz erwarb später nach zwei „Zwischenverkäufen“ die Familie **Hoffmann** (siehe Johann Gottfried Sommer). Ignaz Adler hatte die Herrschaft verkauft.

Franz Anton Adler ∗ 1697 (lt. Todeseintrag) Ehe 13.02.1721 Neue Hütte Rattay + 17.07.1778 Villa Tallenberg	Anna Margaretha Gattermayer ∗ 02.09.1704 Seewiesen + nach 1748

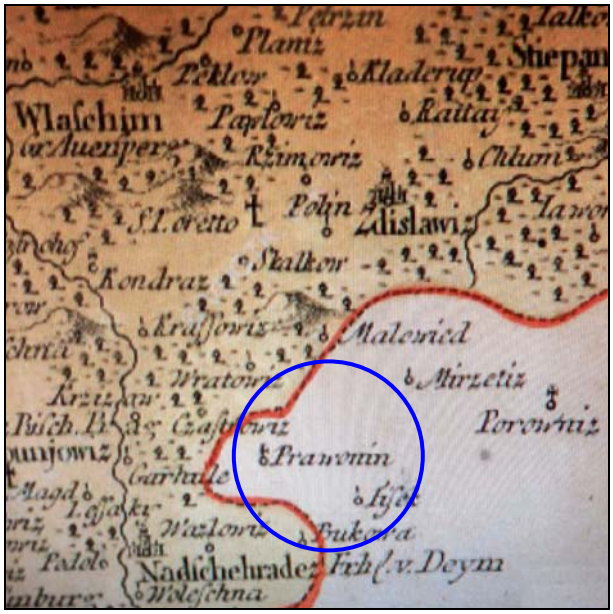
🡻 Kinder geboren Hirschenthal:

Ignaz Laurenz Adelbert ∗ 14.04.1724 Ehe 15.06.1751 Maria Plechinger Scherau bei Winterberg + ???	Johann Caspar Wenzel ∗ 06.01.1726 + 14.04.1728	Franz Simon Carl Boromeo ∗ 29.10.1727 + 10.11.1799 Brunst bei Seewiesen	Johann Wenzel ∗ 06.09?.1729 + 22.02.1731	Franziska Barbara ∗ 08.04.1731 + ???	Johann Wenzel ∗ 27.09.1733 Ehe 02.10.1753 Anna Maria Hafenbrädl Seewiesen + ???	Anna Rosalia ∗ 06.09.1737 + ???

🡻 Kinder geboren Těchobuz:

Ludmilla Barbara ∗ 18.09.1738 Ehe 05.02.1775 Anton Hartinger Těchobuz + ???	Wenzel Martin (?) ∗ 19.11.1739 + ???	Anna Barbara ∗ 19.11.1741 Ehe 1763 Franz E. ??? Těchobuz + ???	Dorothea ∗ 24.04.1743 + ???	Benedictus Franziscus de Paula ∗ 02.04.1748 2 Ehen siehe 7.6.1. + 27.12.1786 Glashütte Adleriana?

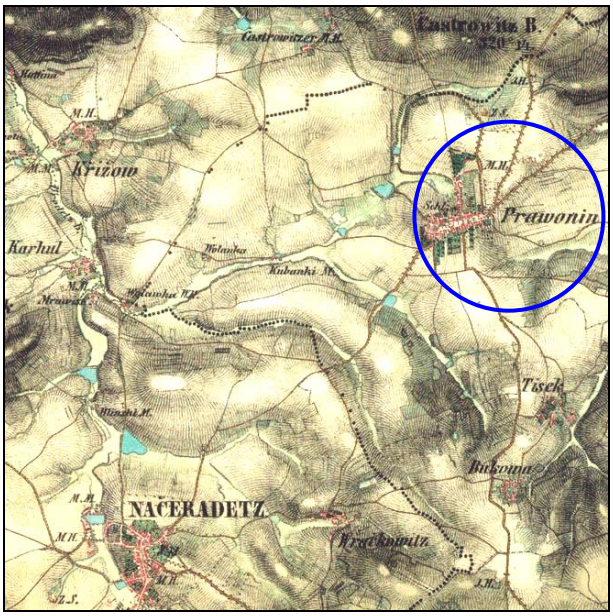
Abb. 2013-4/16-18
Rattay / Rataje nad Sázavou, Prawonin / Pravonín
Ausschnitt historische Karte über GOOGLE



7.6.1. Benedictus Franziscus de Paula Adler

Benedict Adler, geboren **1748** in Těchobuz, ehelichte am 04.07.**1768** in **Hurkenthal** (Böhmerwald, westlich von **Außergefild** [Kvilda] **Anna Catharina Walburga Hafenbrädl** (geb.18.01.**1749 Hurkenthal**). Ihr Vater **Ignaz Hafenbrädl** ist **Präfekt** der **Glashütte Hurkenthal** (lt. Ehe-Eintrag). Die Mutter von Walburga, **Maria Clara**, entstammt dem Geschlecht **Eysner** (Eltern: **Georg Jacob und Catharina Eysner**, **Brunsthütte** bei **Seewiesen**) und ist die Stiefschwester der schon erwähnten **Ludmilla Eysner** (Ehe mit **Joseph Adler**). Nach knapp 3-jähriger Ehe starb Walburga am 26.02.**1771** in „**der Glashütten**“ südwestlich von **Winterberg** [Vimperk] (Pfarrei **Klein-Zdikau** [Zdikovec], nahe Groß-Zdikau [Zdikov]). Hier ist **Benedict Adler** **Hüttenmeister**. In den Aufzeichnungen wird die Hütte meist als **Hütte Adleriana** - nicht identisch mit der **Adlerhütte / Hütte Röhrenberg** - bezeichnet. Die genaue Lokalisierung ist schwierig, da sich in der Umgebung mehrere Glashütten befinden (u.a. **Planie** [Pláně], **Bockhütte** [Pokovy Hutě], **Neue Hütte, Alte Hütte**). Denkbar wäre, dass es sich um die Hütte **Planie** handelt (einmal so angegeben). Es wäre zu prüfen.

Abb. 2013-4/16-19
Rattay / Rataje nad Sázavou, Prawonin / Pravonín
Ausschnitt aus www.mapy.cz … Militärkarte 1836 (2013-12)



In diesem Zusammenhang ein Hinweis auf ein zweites Problem. In unterschiedlichen Veröffentlichungen wird die **Hütte Röhrenberg** stets der **Adlerhütte** gleichgesetzt. In den Todeseinträgen der ehemaligen Glasmeisterfamilie von dort (siehe 7.3.1.) steht dies ja auch so. Die Bezeichnung „**Adlerhütte**“ ist meiner Ansicht nach jedoch gar nicht so eindeutig auf nur auf diese Hütte

anwendbar. Er könnte ebenso für die Hütte **Adleriana** gelten [vgl. auch Matrikel Archiv Třeboň].

Aus der Ehe Benedict und Walburga Adler, geb. Hafenbrädl, waren die Kinder **Maria Theresia** (geb. 26.05.**1769**) und **Joseph Ignatius** (geb. 04.01.**1771**) hervorgegangen. Nach dem frühen Tod seiner Frau Walburga heiratete **Benedict Adler** am 08. Juli **1771** ein zweites Mal. Seine Frau wird **Rosalia Dvorcac** - ihr Vater Wenzel D., Oeconomischer Direktor in Winterberg. Aus dieser Ehe gehen 6 Kinder hervor. Am 27.12.**1786** stirbt Benedict Adler in der „Hütte".

Die Witwe **Rosina Adler** und der Sohn **Joseph** aus 1. Ehe haben die Hütte anscheinend zunächst weitergeführt (Joseph **1787** als **Glasmeister** aufgeführt - Pate). Den weiteren Verlauf habe ich nicht mehr verfolgt.

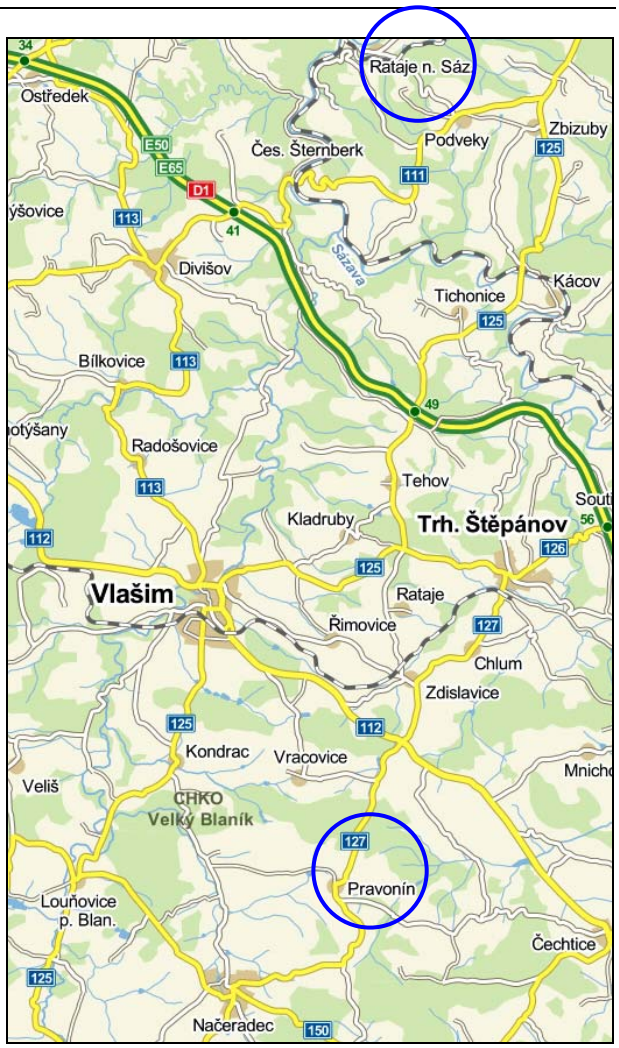


Abb. 2013-4/16-20
Rattay / Rataje nad Sázavou, Prawonin / Pravonín
Ausschnitt aus www.mapy.cz (2013-12)

Benedictus Franziscus de Paula ∗ 02.04.1748 Techobuz 1. Ehe 04.07.1768 Hurkenthal	Anna Catherina Walburga Hafenbrädl ∗ 18.01.1749 Hurkenthal + 26.02.1771 Glashütte Adleriana
2. Ehe 08.07.1771 Hütte Adleriana Eintrag parallel im KB Winterberg + 27. 12.1786 Glashütte Adleriana?	Rosalia Dvorcac ∗ ??? + ???

🡻 Kinder geboren Glashütte Adleriana 1. Ehe:

Maria Theresia ∗ 26.05.1769 + ???	Joseph Ignacius ∗ 04.01.1771 + ???

🡻 Kinder geboren Glashütte Adleriana 2. Ehe:

Maria Beatrix ∗ 03.10.1773 + ???	Catharina ∗ 18.101775 + ???	Johann Nepomuc ∗ 19.10.1777 + ???	Ignatius Christoph ∗ 03.11.1779 + ???	Eleonora ∗ 20.04.1781 + ???	Procopius ∗ 03.07.1782 + ???	Franziscus ∗ 04.01.1784 Plane + ???

7.6.2. Ignaz Laurenz Adelbert Adler

Ignaz Adler, geboren am 14.04.**1724** in der Glashütte **Hirschenthal** [Jelena] (Innerböhmen, nahe Pravonín, siehe 7.6.) als ältester Bruder von Benedict, heiratete wie dieser im Böhmerwald. Seine Frau wurde am 15.06.**1751 Maria Plechinger**, die Tochter von **Hüttenmeister Johann Plechinger von Scherau** bei **Winterberg** [Vimperk]. Ignaz wurde zur Hochzeit als **Präfekt** der **Bockhütte** genannt (bisher nicht nachprüfbar). Zwischen **1752** und **1765** wurden in der Glashütte **Huti pana Adlera** 7 Kinder geboren. Die Benennung der Hütte variiert: **Huti Adlera, Officina Adleriana, Huti Plansky**. Sicher ist jeweils die selbe Hütte gemeint. Aus den Angaben könnte man schließen, dass die Brüder Ignaz und Benedikt diese Hütte nacheinander betrieben haben (vgl. Geburtseinträge) - zuerst Ignaz, danach Benedict. Interessant ist, dass zu Ignaz 1759 der Vermerk „**Glasmeister in Techobuz**" steht. Das deutet auf seine gebliebene Verbindung nach Těchobuz hin. Wahrscheinlich ging er schon kurz nach **1765** zurück und bekam von seinem Vater Těchobuz „übertragen". Lt. Johann Gottfried Sommer, Das Königreich Böhmen, statistisch-topographisch dargestellt ..., 1882, verkaufte Ignaz Těchobuz **1782**. Zum weiteren Lebenslauf von Ignaz Adler gibt es noch Lücken (u.a. 1772-1782).

Ignaz Laurenz Adelbert Adler ∗ 14.04.1724 Hirschenthal Ehe 15.06.1751 Scherau bei Winterberg + ???	Maria Plechinger ∗??? + ???

🡻 Kinder geboren Glashütte Adleriana:

Joseph Benedict ∗ 21.03.1752 + ???	Maria Barbara ∗ 23.09.1753 Ehe 1772 Těchobuz + ???	Maria Anna ∗ 09.06.1755 + ???	Johann Nepumuk Anton ∗ 10.05.1757 + ???
Maria Christina ∗ 17.12.1759 Huti Plansky + ???	Ignacius Adamus ∗ 26.01.1764 + ???	Anna Dorothea ∗ 20.10.1765 + 20.07.1770 Těchobuz	

7.6.3. Johann Wenzel Adler

Johann Wenzel Adler kam im September **1733** ebenfalls in **Hirschenthal** zur Welt und ehelichte am 02.10.**1753** in **Brunst** bei **Seewiesen** [Javorná] **Maria Anna Hafenbrädl**, die Tochter von **Joseph Hafenbrädl**.

[Ergänzung zu Hafenbrädl:
Dieser **Joseph Hafenbrädl** war mit **Eva Maria Gerl** verheiratet (Hochzeit 21.07.**1737 Seewiesen**) und zunächst **Magister in Hurkenthal**. Dort wurde **Maria Anna** am 30.08.**1737** geboren. Zur Hochzeit von Maria Anna **1753** heißt es dann zu Hafenbrädl „**Präfekt von Seewiesen und Brunst**“. Demzufolge waren Joseph und Eva Maria Hafenbrädl von Hurkenthal nach Seewiesen gezogen. Sie sollen dort nach dem Tod von Evas Vater die **Gerlhütte** weitergeführt haben (aus GOOGLE, Sklářská stezka II - okolím Železnorudska „Die Glashütte in Brunst, Altbrunst“). Warum Joseph Hafenbrädl **1753** dann auch als **Präfekt** der **Hütte Brunst** bezeichnet wird, wäre nur anhand von Archivunterlagen nachprüfbar. Datenangaben zufolge war **Georg Jacob Eysner** zumindest bis **1749 Hüttenherr** (lt. Eintrag zur Hochzeit 1749 zu seiner Tochter Clara). Wahrscheinlich gab es Veränderungen in der Hüttengeschichte. Eine Übernahme durch Joseph Adler (lt. Joseph Blau) ist ausgeschlossen. Er war bereits 1745 nicht mehr am Leben.]

Nach der Hochzeit ist in den Eintragungen im Kirchenbuch ab **1754** (Kindsgeburten) zu lesen: „**Wenzel Adler, Präfekt Glasfabrik Brunst**“. Gemeint ist vermutlich die so genannte **Althütte** bzw. **Batterlhütte**. Zwischen **1754** und **1775** werden dem Ehepaar hier 13 Kinder geboren. Am 10.11.**1799** starb Wenzel Adler in Brunst, seine Frau starb knapp 6 Jahre danach am 23.04.**1805**.

Die Tochter Maria Magdalena Franziska heiratete 1776 **Johann Joseph Hafenbrädl**, Präfekt Schmausenhütte bei Seewiesen.

Nachfolgend haben die Söhne **Anton** und **Johann Baptist** den Namen **ADLER** in Brunst „aufrecht erhalten“. Der ältere Sohn **Anton** wird **1811** als **Glasmeister** und bei seinem Tod **1816** als **Glasfabrikant Batterlhütte** bezeichnet. Zu **Johann Baptist** steht **1810** im Eintrag zur Hochzeit „**Glashüttenmeister Brunst**“, Wahrscheinlich geht es hierbei um die später erbaute **Glashütte Neubrunst**. Nach dem Tod von Anton wird Johann Baptist der einzige Betreiber gewesen sein. Näheres wurde nicht ermittelt.

Johann Wenzel Adler ∗ 27.09.1733 Hirschenthal, Innerböhmen Ehe 02.10.1753 Seewiesen + 10.11.1799 Brunst bei Seewiesen	Maria Anna Hafenbrädl ∗30.08.1737 Hurkenthal + 23.04.1805 Brunst bei Seewiesen

🡻 Kinder geboren Glashütte Brunst:

Maria Anna Theresia ∗ 23.10.1754 + ???	Maria Magdalena Franziska ∗ 30.12.1755 Ehe 25.06.1776 Johann Joseph Hafenbrädl + ???	Anton Joseph Ignatius ∗ 17.02.1757 Ehe 22.11.1796 Maria Anna Betlmann (?) ??? + 15.11.1816	Johannes Wenzel ∗ 22.03.1759 + ???	Johann Joseph ∗ 16.03.1761 + ???	Maria Barbara ∗ 28.11.1762 + 29.05.1765	Maria (Anna?) Catherina ∗ 02.12.1764 + 10.05.1765
Maria Barbara ∗ 24.03.1766 + ???	Johann Nepomuk Franz Ignatius Seraphinius ∗ 05.06.1768 + 16.11.1772	Maria Anna Katharina ∗ 19.08.1769 + ???	Ignatz Franz Alois ∗ 30.09.1771 + ???	Anna Elisabeth ∗ 24.12.1773 + 28.07.1774	Johann Baptist Vincenz ∗ 30.07.1775 Ehe 25.11.1806 Seewiesen Katharina Hurlinger(?)	

🡺🡺

7.6.4. Franz (Simon) Carl (Boromeo)

geb. 29.10.**1727** **Hirschenthal** [Jelena]

Einen wirklichen Nachweis dafür, dass dieser **Franz Carl Adler** tatsächlich der Sohn von **Anton und Margaretha Adler** ist, fand ich nicht. Ich halte es jedoch für sehr wahrscheinlich. Dafür spricht:

Unter de.wikipedia.org/wiki/Častrov findet man folgende Information: „**1749** kaufte der Kuttenberger Bürger und **Glasmachermeister František Karel Adler Častrov** […]. Nördlich von Častrov gründete Adler die **Glashütte Nová Hut'** mit zehn Schmelzpfannen und eine Siedlung für die Glasarbeiter.“ Ergänzend wird informiert, dass Adlers Zeit dort bis **1790** ging und dann der Weiterverkauf erfolgte. Im Kirchenbuch **Častrov** existieren wenige Aufzeichnungen zu Adler. Zwei Einträge aus dem Jahr **1761** belegen aber o.g. Aussagen. Beim Todeseintrag von zwei Kindern von Franz Carl (September 1761) heißt es: „... **des Herrn Franz Carl Adler, Domino in Czastrow** ...“.

8. Anhang - offene Fragen

Wie anfangs erwähnt, widerspiegeln die Recherchen die Familiengeschichte nur auszugsweise. Vielleicht regen die Informationen aber zu weiteren Forschungen an? Einzelne Daten, die schwer in den Zusammenhang gebracht werden können, hier als Anhang.

Unter **7.6.** wurde festgestellt, dass in **Tiechobus** [Těchobuz] bis **1736** ein (**Johann**) **Franziscus Adler** als **Glasmeister** gewirkt hatte. Es ist offen, in welche Familiengruppe er gehört. Ein „noch nicht entdeckter Sohn“ von **Martin Adler** oder ein noch nicht bekannter Sohn von **Tobias Adler** unter 5.?. Letzteres halte ich für wahrscheinlicher. Wie die anderen Söhne der Familie ADLER muss aber auch **Johann Franz** seinen Beitrag im böhmischen Glashüttenwesen erbracht haben. Erstmals tauchen seine Daten **1713** im Kirchenbuch **Čestin** auf. Den Eltern **Franz und Ludmilla Adler** werden in der **Glashütte Bostice** nahe **Čestin** 2 Kinder geboren. (Tochter **Maria Theresia** geb. 11.08.**1713**, Sohn **Frantisek** 20.10.**1714**). Der Vater ist **Glasmeister**. Zwischen **1715** und **1721** ist der Aufenthalt des Ehepaares noch unklar. Dann folgt die **Hütte Slawietin** [Hute Slavětin] (heute Kreis Benešov, nicht weit entfernt von **Stattenbrunn** - vgl. 7.6.). Auch hier ist Franz Adler Hüttenmeister (Hütte gepachtet?). Die Kinder **Maria Barbara**, geb. 17.12.**1722**, und **Jan Ferdinand**, geb. 13.07.**1725**, kommen in der Hütte zur Welt. Bald darauf starb die Mutter (gest. 19.11.**1725**) im Alter von 35 Jahren. **1727** wird Franz als Glasmeister von **Těchobuz** genannt (evtl. bereits etwas früher). Nach den dort eingetragenen Daten muss er in zweiter? Ehe mit **Franzisca ???** verheiratet gewesen sein. Von 1727 bis 1734 gingen aus dieser Ehe 3 Kinder hervor. Mit 49 Jahren starb Johann Franz Adler am 21.03.**1736** in Těchobuz, seine Frau Franzisca starb am 26.01.**1750**, 49 Jahre alt.

Johann Franz Adler ∗ um 1687? 1. Ehe ???, ???	Ludmilla ??? ∗ um 1690 + 19.11.1725 Hütte Slavetin
2. Ehe ???, ??? + 21.03.1736 Těchobuz	Franzisca ??? ∗ ??? + 26.01.1750 Těchobuz

🡻 Kinder 1. Ehe, geboren Glashütte Bostice — Hütte Slavětin

Maria Theresia ∗ 11.08.1713 + ???	Frantisek ∗ 20.10.1714 + ???	Maria Barbara ∗ 17.12.1722 + ???	Jan Ferdinand ∗ 13.07.1725 + ???

🡻 Kinder 2. Ehe, geboren Těchobuz

Maria Margaretha ∗ 08.12.1727 + ???	(Johann?) Wenzel ∗ 29.01.1729 + 14.10.1739	Joseph Joes Joachim ∗ 24.06.1734 + ???

Ein **Franz Adler** ist zwischen **1750** und **1752** als **Magister in Brusovec** bei **Herálec** aufgeführt. Ein Bezug konnte nicht gefunden werden.

Joseph Blau schreibt in „Die Glasmacher im Böhmer und Bayerwald - Familienkunde“ ausführlich zu den Stiefbrüdern **Johann und Joseph Adler** aus **Těchobuz**, deren verwandtschaftliches Verhältnis nicht am besten gewesen sein soll. Der **Vater** der Brüder war lt. Blau **Ferdinand**. Vergleicht man die aus den Kirchenbüchern herausgefundenen Daten, kann man zu dem Schluss kommen, dass „diese 3“ in die **Linie des Joseph Adler** (7.4.) gehören, verheiratet mit **Ludmilla Eysner**.

Ferdinand Adler, geboren am 17.01.**1743** als Sohn von **Joseph und Ludmilla Adler** in **Rosenthal**, heiratete nicht nur einmal. Aus der ersten Ehe wird u. a. ein **Johannes Ferdinand** (geb. **1770**) genannt, aus der zweiten ein **Joseph** (geb. **1776**). Kindsgeburten zu Johannes sind ab **1799** in Těchobuz verzeichnet, die Hochzeit des 26-jährigen Joseph mit **Anna Seidl** am 03.01.**1803**. Beides würde altersmäßig passen.

Ebenso würde passen, dass **Ferdinand Adler 1813** in **Těchobuz** starb, auch wenn das angegebene Todesalter nicht stimmen mag (zu hoch angegeben?). Das erste Kind des Ehepaares **Joseph und Anna Adler** ist **Antonia** (geb. 18.01.**1804**). 17-jährig heiratete sie am 26.02.**1821** in Těchobuz den damals 26-jährigen **Franz Kavalir**. Es war jener **František Kavalír**, der **1830** Mitinhaber der **herrschaftlichen Hütte in Ostředek** - 8 km südlich von **Sázava** - wurde. (aus Pressglas-Korrespondenz 2010-4, Artikel von Otakar Vlasák in Glasrevue 1992-04). Das Unternehmen KAVALIR entwickelte sich zu einem Unternehmen von Weltruf.

Danksagung:

Abschließend noch vielen Dank an Herrn **Andres Dick** aus Dresden und Herrn **Jens Kunath** aus Radeberg, die mir beim Auffinden einiger Daten wichtige Hinweise gaben.

Zusätzlich genutzte Quellen:

Matrikel Kirchenbücher ONLINE Digitalarchiv Staatliches Gebietsarchiv Třeboň

Archiv des Bistums Passau AT Österreich - Kirchenbücher ONLINE

www.actapublica.cz mit den **Gebietsarchiven Plzeň, Brno, Praha** (Kirchenbücher Originalmatrikel)

Jiří Adler, Glashütten im Flussgebiet der Sázava, ČSSR Fachzeitschrift Glasrevue 1980, Hefte 7/8, S. 23 ff. [deutsche Übersetzung Red. Glasrevue], in Pressglas-Korrespondenz 2004-1

Jarmila Brožová, Glashütten im Bereich des Böhmisch-Mährischen Hochlandes, Jablonec n. Nisou, Ars vitraria 3/1971, in Pressglas-Korrespondenz 2011/2

Knittler, Wirtschaftsgeschichte des Waldviertels / Waldviertler Heimatbund Hörn - Waidhofen an der Thaya 2006, S. 106-110, Auszug in Pressglas-Korrespondenz 2012-1

Ernst Bernleitner, Alte Glashütten im niederösterreichisch-böhmischen Grenzgebiet, Wien 1958, in Pressglas - Korrespondenz 2012-1

http://lexikon.freenet.de/Těchobuz

Siehe unter anderem auch:

PK 2008-1 Schubert, Neugier auf meine Vorfahren - die Glasmachersippe Hirsch
PK 2011-1 Schubert, Die Hirsch - eine alte und weit verbreitete Glasmacherfamilie ...
PK 2012-1 Schubert, Glashütte Trahona - ehemals „Hochfürstliche Trohaner Glashütte“

PK 2011-2 Hirsch, Die Antiglhütte bei Innergefild im Südwesten des Böhmerwaldes
PK 2011-3 Hirsch, Die Glashütten von Schwarzenthal bei Philippsreut im Bayerischen Wald
PK 2011-4 Hirsch, Die Glashütte Sorghof bei Tachau in Westböhmen

PK 2000-3 Sellner, Die Entwicklung der Glashütten im bayerischen Grenzland zu Böhmen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert
PK 2000-3 SG, Glashütten in Bayern und Umfeld (Literatur & Karten)
PK 2000-3 SG, Zeittafel Glas-Herstellung im Bayerischen Wald und im Umfeld
PK 2000-3 SG, Ein neues Buch: Die Glasindustrie im Böhmischen Wald Procházka, Sklářství v českém lese, 1999
PK 2002-4 SG, Literaturangaben zu Pressglas und Glas aus Böhmen und Mähren
PK 2010-1 Anhang 11, Keeß, Darstellung des Fabriks- und Gewerbswesens in seinem gegenwärtigen Zustande, Wien 1824, Glasfabrication im Inlande
PK 2010-3 SG, PK 2000-3, SG, Glas-Herstellung im Bayerischen Wald und im Umfeld (Auszug)
PK 2010-3 SG, Die Glashütten um Eisenstein, die Glashüttenherren Hafenbrädl und der „kurfürstlich bayerische Christallglasmeister“ Hans Christoph Fidler
PK 2010-3 Winkler, Die erste Glashütte am Eisenstein: Graf Nothaft übernimmt 1690 nach einem ungleichen Kampf gegen den Hüttenmeister Wolf Hainz die Stangenruckhütte
PK 2010-3 Winkler, Waldwirtschaft in der Vergangenheit vom 16. bis zum 19. Jahrhundert
PK 2010-3 Anhang 02, Schmitz, Bericht der allerhöchst angeordneten Königlich-Bayerischen Ministerial-Commission über die im Jahre 1834 aus den 8 Kreisen des Königreichs Bayern in München stattgehabte Industrie-Ausstellung (Auszug)
Schmitz, Bemerkungen über die Glasfabrikation in Bayern, in besonderer Beziehung auf die Münchener Industrie-Ausstellung 1834, mit Rücksicht auf den Zustand dieser Industrie in Frankreich und Oesterreich, München 1835 […]
Literaturangaben / Hinweise auf verwandte Artikel der PK
PK 2011-3 Anhang 02, Hirsch, Die Erfindung des böhmischen Kristallglases. Ein Beitrag zur Geschichte der Glasindustrie auf der Buquoy’schen Herrschaft Gratzen in Südböhmen
PK 2012-1 Bernleitner, Alte Glashütten im niederösterreichisch-böhmischen Grenzgebiet (Literaturangaben)
PK 2012-1 Knittler, Wirtschaftsgeschichte des Waldviertels - Glashütten, Horn - Waidhofen 2006
PK 2012-1 Kopp, Zdvořilý, SG, Glasmacher und Glasschleifer Kopp und Strobl der Glashütte Janstein - auch in Glashütten von S. Reich & Co. bei Velké Karlovice & Nový Hrozenkov!
PK 2012-2 SG, Tarcsay, Frühneuzeitliche Glasproduktion in der Herrschaft Reichenau am Freiwald, Niederösterreich, Horn / Wien 2009 (Auszüge)
PK 2012-4 Dirscherl, Das ostbayerische Grenzgebirge als Standraum der Glasindustrie (Literaturangaben)

➔➔

PK 2011-2 Brozová, Glashütten im Bereich des Böhmisch-Mährischen Hochlands [Sklárny v oblasti Českomoravské vrchoviny]; Übersetzung]
PK 2011-2 Křen & Junek, Sklářství na Horačku, Ausstellungskatalog Polička 2009 [Glasmachen in Horácko; Kurzer Auszug und deutsche Übersetzung]
PK 2013-1 Kába, Medková, Katalog der Ausstellung „Sklářství na Vysočině“, Museum des Hochlandes in Jihlava 1972 [Glasmachen im Hochland / Böhmisch-Mährische Höhe], Jihlava 1972
PK 2013-1 Křen & Junek, Gläser der Glashütten Milovy und Lubná auf der Böhmisch-Mährischen Höhe
PK 2013-1 Stopfer, SG, Eine wichtige Neuentdeckung: Glashütte Joseph Conrath & Co. wurde 1835 in České Milovy gegründet! 9 Gläser der Sammlung Stopfer neu zugeschrieben!
PK 2013-2 Kapusta, Glasmachen im Bergland [Sklářství na horácku] Stadtmuseum [Městské muzeum] Polička 1971

PK 2010-3 Paulus, Glasindustrie bei Painten (1630-1932)
PK 2010-3 Paulus, Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel - Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn
PK 2010-3 SG, Zum Abdruck: Georg Paulus: Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel - Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn (mit Karten)
PK 2010-3 SG, PK 2000-3, SG, Glas-Herstellung im Bayerischen Wald und im Umfeld (Auszug) (Literaturangaben zur Glas-Herstellung im Bayerischen Wald … (Stand Mitte 2000) (Zeittafel, überarbeitet November 2001, überarbeitet Juli 2010)

Siehe unter anderem auch:
WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-schubert-glasmeister-hirsch.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-schubert-hirsch-glasmeister.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-schubert-trahona-glashuette.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-schubert-adler-glasmacher.pdf

---

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-hirsch-antiglhuette.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-hirsch-schwarzenthal.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-hirsch-sorghof-glashuette.pdf

---

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-mauerhoff-radeberg-roensch.pdf (Hirsch)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-mauerhoff-hirsch-radeberg.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-mauerhoff-scheckthal.pdf (Hirsch)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-mauerhoff-hirsch-altenburg.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-mauerhoff-hirsch-radeberg.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-mauerhoff-friedrichsthal-hirsch.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-mauerhoff-hirsch-arnsdorf.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-mauerhoff-hirsch-enkel.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-mauerhoff-hirsch-radeberg.pdf (Hirsch)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-mauerhoff-weitersglashuette-carlsfeld.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-mauerhoff-hirsch-e-m-tafelglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-mauerhoff-hirsch-bedrich-radeberg-tafelglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-mauerhoff-roensch-radeberg.pdf (Hirsch)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-mauerhoff-scheckthal-moritzdorf.pdf (Hirsch)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-mauerhoff-hirschhuette-1933.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-mauerhoff-radeberg-bierkrug-1886.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-mauerhoff-sachsen-bierseidel.pdf

---

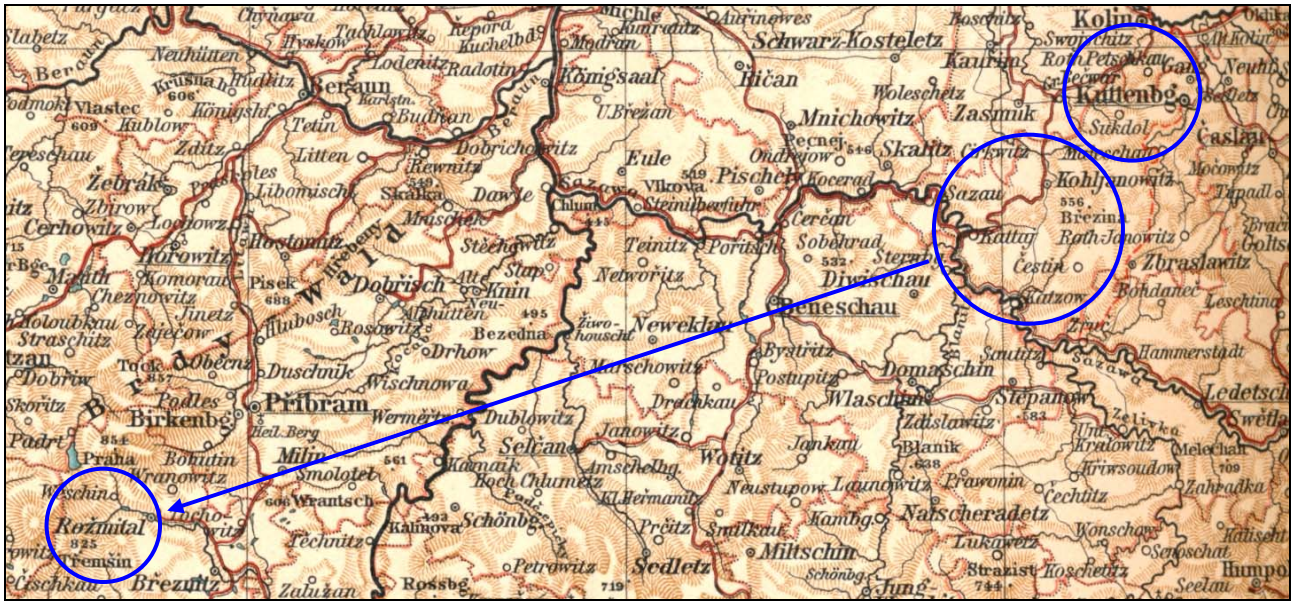
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-bayer-glasmacher-portugal-spanien-1740.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-painten-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-paulus-bayer-glasmacher-portugal-spanien-1740.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-paulus-eder-schweden-spanien.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-sg-paulus-irlbrunn.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-cegla-glasmacher-braun-norwegen-spanien.pdf

→→

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4-02-kopp-glasmacher-janstein-karte.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4-03-kopp-glasmacher-janstein-zeittafel.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-kopp-janstein-1827-1949.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-kopp-zeittafel-stammbaum.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-kopp-strobl-velke-karlovice-1894.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-3w-sg-bayern-glashuetten
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-3w-sellner-bayern-glashuetten
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2000-3w-boehmen-prochazka.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-4w-sg-buquoy-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-spessart-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-himmelsbach-spessart-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-haller-abele-ludwigsthal.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-bayern-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-winkler-bayerwald-waldwirtschaft.pdf (Literaturangaben)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-winkler-eisenstein-1690.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-haller-flanitzhuette.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-seyfert-bayerwald-glasindustrie.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2011-3w-02-hirsch-boehm-kristallglas-1936.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2011-3w-03-steger-klosteridee-riedlhuette-nachtmann.pdf (Literaturangaben)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernleithner-glashuetten-1956.pdf (Literaturangaben)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-knittler-wirtschaftsgeschichte-waldviertel-2006.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-dirscherl-bayerwald-glashuetten-1938.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-wagner-kaiserhuette-lusen.pdf

Abb. 2013-4/16-21, Karte
Rožmital / Rosenthal, Čestin, Rattaj / Rataje n. S., Katzow / Kácov, Uhlířské Janovice / Kohljanowitz, Kutná Hora / Kuttenberg
Ausschnitt aus Andrees Handatlas, Velhagen, Leipzig 1906, Karte 71/72, Böhmen - Mähren …


Kuttenbg
Kohljanowitz
Sazau
Rattaj
Čestin
Katzow
Rožmital
Rosenthal
Brezina
Roth-Janowitz
Zbraslawitz
Pischely
Skalitz
Zasmik
Mnichowitz
Schwarz-Kosteletz
Königsaal
Hřčan
Eule
Dobrichowitz
Dobrisch
Pisek
Neweklau
Beneschau
Divischau
Pribram
Birkenbg
Sedletz
Miltschin
Schönbg
Brezniz
Rossbg
Ledetsch
Hammerstadt
Domaschin
Wlaschim
Stepanow
Narscheradetz
Lukawetz
Strakist
Koschetitz
Humpo
Seelau
Ceretin
Sobeslrad
Poritsch
Teinitz
Neworitz
Bezedna
Drhow
Wischnowa
Dublowitz
Janowitz
Wotitz
Neustupow
Launowitz
Prawonin
Čechitz
Blanik
Zdislawitz
Postupitz
Bystritz
Marschowitz
Drachkau
Smolotel
Wrantsch
Kalinova
Technitz
Petrowitz
Zaluzan
Prestz
Smilkau
Kamb.
Jankau
Melechau
Kriwsoudow
Zahradka
Konschow
Kalischt
Schloschat
Kohlenbg
Sukdol
Časlau
Mocowitz
Tapadl
Brac
Golts
Leschtina
Bohdanec
Zrac
Sautitz
Sazawa
Blanik
Kratowitz
Unter-Kratowitz
Kopidlno
Neuhütten
Krusna
Rudnitz
Bergaun
Karlstn.
Budkan
Tetin
Litten
Rewnitz
Skalken
Mrschek
Stechowitz
Stap
Alt-Knin
Neu-Knin
Alt-Hütten
Rosawitz
Hlubosch
Dusznik
Obecnz
Tocnik
Podles
Birkenbg
Heil. Berg
Wermeřitz
Milin
Smolotel
Wrantsch
Technitz
Kamaik
Hoch Chlumetz
Klein Heimanitz
Amschelbg
Selčan
Schönbg
Rožmital
Temšin
Brezniz
Zaluzan
Rossbg
Petrowitz
Sedletz
Miltschin
Schönbg
Jung
Strakist
Koschetitz
Seelau
Humpo
Kaurim
Roth Petschkau
Woleschetz
Ondrejow
Kocerad
Cerčan
Sobeslrad
Stepanow
Zdislawitz
Blanik
Kratowitz
Melechau
Kriwsoudow
Zahradka
Konschow
Kalischt
Schloschat
Hammerstadt
Ledetsch
Swětla
Zelenko
Bohdanec
Leschtina
Zrac
Sazawa
Sautitz
Domaschin
Wlaschim
Stepanow
Narscheradetz
Lukawetz
Strakist
Koschetitz
Humpo
Seelau
Jung
Schönbg
Miltschin
Sedletz
Petrowitz
Rossbg
Brezniz
Zaluzan
Temšin
Rožmital
Wischnowa
Drhow
Bezedna
Neweklau
Beneschau
Divischau
Pischely
Skalitz
Zasmik
Mnichowitz
Schwarz-Kosteletz
Hřčan
Eule
Dobrichowitz
Dobrisch
Pisek
Neweklau
Beneschau
Pribram
Birkenbg
Sedletz
Miltschin
Schönbg
Brezniz
Rossbg
Ledetsch
Hammerstadt